

Vorlesungsverzeichnis für Diplomstudierende

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT

Sommersemester 2009

- Online-Version -

Fachbereich Sozialwesen

Hausanschrift Hüfferstraße 27
48149 Münster

Postanschrift Postfach 30 20
48016 Münster

E-Mail: sozialwesen@fh-muenster.de

Homepage www.fh-muenster.de/FB10/index.php
(Informationen zum Fachbereich Sozialwesen)

Lernplattform Ilias
<http://ilias.fh-muenster.de>

Bitte beachten: Dieses Vorlesungsverzeichnis ist ausschließlich
für den Diplomstudiengang bestimmt, parallel dazu
gibt es auch ein Vorlesungsverzeichnis für den
Bachelor-Studiengang (1. - 5. Semester)

**Die gedruckte Version ist ab dem 12.2.2009
in der Bibliothek erhältlich.**

Teil I: Allgemeine Hinweise

1. Termine am Fachbereich im Überblick	4
2. Mitglieder des Fachbereichsrates	4
3. Fachbereichsratssitzungen	4
4. Das Service Office für Studierende informiert Sie	5
5. Prüfungstermine	6
6. Das Praxisbüro informiert:	8
7. Dienst- und Sprechstunden der Funktionsbereiche	9
8. Lehrende am Fachbereich Sozialwesen im SS 2009	13
9. Lehrbeauftragte am Fachbereich Sozialwesen im SS 2009	19
10. Informationen des Fachschaftsrates	23
11. Angebote des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster	23
12. Informationen der Bibliothek der Fachhochschule Münster...	25
13. Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis	26
14. Sprachkurse für Anfänger/Innen und Fortgeschrittene	26
15. Nutzung der Lehr-/Lernplattform ILIAS	28
16. PC-Pools im Hüfferstift	28
17. Projektangebote	28

Teil II: Diplomstudiengang Soziale Arbeit/ Hauptstudium

1. Ästhetik und Kommunikation	30
2. Erziehungswissenschaft	34
3. Heilpädagogik / Sozialmedizin und Sozialpsychiatrie	35
4. Politikwissenschaft / Organisation und Management	37
5. Sozialarbeit / Sozialpädagogik	40
6. Sozialphilosophie	42
7. Konzepte und Methoden	43
8. Projektstudium	46
9. Wahlveranstaltungen	46

Änderungen und Ergänzungen zu diesem Verzeichnis erscheinen in einem Nachtrag zum Semesterbeginn! Auf der Homepage des Fachbereichs Sozialwesen werden Ergänzungen und Neuerungen zum Vorlesungsverzeichnis chronologisch vorab aufgeführt.

Abkürzungen

(P)	=	Pflichtveranstaltung
(W)	=	Wahlveranstaltung
(WP)	=	Wahlpflichtveranstaltung
Block	=	Blockveranstaltung
oF	=	ohne Fachbezug
VT	=	Vertiefungsbereich
DPO	=	Diplomprüfungsordnung
LN	=	Leistungsnachweis
K	=	Kolloquium
S	=	Seminar
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung
GH	=	Großer Hörsaal
MZ	=	Malen und Zeichnen (Kellergeschoss)
ML	=	Methodenlabor (Eingang über Kellergeschoss)
0.	=	Erdgeschoss
PC Pool UG	=	PC-Pool im Untergeschoss (neu)
MW	=	Medienwerkstatt
KZ	=	Kennziffer (neue Studienordnung)
TN	=	Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahl
TNB	=	Teilnehmerbeschränkung
VA	=	Veranstaltung
lfd.	=	laufend(e)
d.	=	dienstlich
p.	=	privat

Teil I: Allgemeine Hinweise

1. Termine am Fachbereich im Überblick

Blockveranstaltungen:	16.03. – 03.04.2009
Einführung für Studienanfängerinnen und Studienanfänger:	23.03. – 27.03.2009
Beginn der fortlaufenden Veranstaltungen:	06.04.2009
Prüfungsausschuss, Termine	15.04., 29.04., 13.05., 27.05., 10.06., 24.06., 08.07.09
Vorstellung der Projektangebote für das WS 2009/10	Anmeldung ab Mittwoch, 29.06.2009 über ILIAS
Ende der fortlaufenden Veranstaltungen	17.07.2009
Prüfungszeit	06.07. – 17.07 .2009

2. Mitglieder des Fachbereichsrates

Professorinnen und Professoren:

Prof. Dr. Brugger
Prof. Dr. Hansbauer (Prodekan)
Prof. Dr. Hoffmann
Prof. Dr. Rabe
Prof. Dr. Rath
Prof. Dr. Schone
Prof. Dr. von Spiegel
Prof. Dr. Waschull (Dekan)
Prof. Dr. Wickel

Lehrkraft für besondere Aufgaben:

Marianne Ammann
Wolfgang Tenhaken

Mitarbeiterin:

Claudia Boll

Studierende:

Marc Beerlage
Christina Schulte-Scherlebeck
Jan Steinmüller
Magnus van Lück

3. Fachbereichsratssitzungen

08.04.2009
06.05.2009
03.06.2009
01.07.2009

4. Das Service Office für Studierende informiert Sie

Zum Studienangebot, zu den Zugangsvoraussetzungen, zur Bewerbung; Einschreibung deutscher und ihnen gleichgestellter ausländischer Studienbewerber/innen in zulassungsfreien Studiengängen; Rückmeldung, Beurlaubung; Exmatrikulation; Studienbeiträge

Patricia Reiland-Kern Steven Averbek Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 – 12:00 Uhr Di + Do 14:00 – 15:00 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 10:00 Uhr Mo + Mi 14:00 – 15:00 Uhr
--	---

Auswahl und Zulassung deutscher und ihnen gleichgestellter ausländischer Studienbewerber/innen für das 1. Fachsemester in Fächern mit örtlichem Auswahlverfahren:

Renate Bolze Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 – 12:00 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 10:00 Uhr
---	---

Auswahl und Zulassung von Hochschul-/Studiengangwechsler/innen für höhere Fachsemester in Fächern mit örtlichem Auswahlverfahren, Studienbeiträge:

Elke Willms Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Do 10:00 – 11:30 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 10:00 Uhr
--	---

Beratung, Auswahl, Zulassung und Einschreibung ausländischer Studienbewerber/innen:

Beatrix Langer Tel.: +49 251 83-64706 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: langerb@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Do 10:00 – 12:00 Uhr Di + Do 14:00 – 15:00 Uhr
---	---

Erstauskünfte, Formulare, Adressänderungen, Informationsmaterialien:

Gabriele Gerding Infothek, Raum 0.89 (neben der Eingangstür) Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: infothek@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:00 – 12:00 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 12:00 Uhr
---	---

5. Prüfungstermine

5.1 Fachprüfungen für den Diplomstudiengang Soziale Arbeit

1) Meldungen zu den Fachprüfungen

Die Meldung ist gem. § 14 Abs. 2 DPO-Soz.Arb. schriftlich auf den vom Prüfungsamt ausgelegten Formularen oder formlos bis zum **23.04.2009** an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Fachbereichs Sozialwesen, Hüfferstr. 27, 48149 Münster, zu richten. Des Weiteren müssen dem Antrag die gem. § 14 Abs. 3 DPO-Soz.Arb. geforderten Unterlagen (z.B. Teilnahmenachweise oder Leistungsnachweise) beigelegt werden. **Das Nachreichen von Unterlagen nach Fristablauf führt zur Antragsablehnung** (siehe Hinweise „Zulassungsvoraussetzungen“)!

Eine persönliche Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich!

Hinweise:

Wechsel des Vertiefungsbereiches:

Gem. § 14 Abs. 3 StO-Soz.Arb. treffen die Studierenden die Entscheidung über einen Vertiefungsbereich im Zuge der **Anmeldung zur ersten Fachprüfung des Hauptstudiums**. Dies gilt uneingeschränkt, d.h. auch in allen Fällen, in denen eine Anmeldung einer Fachprüfung des Hauptstudiums erfolgt, diese aber nicht abgelegt oder nicht bestanden wird oder als nicht bestanden gilt (s. § 14 Abs. 5 DPO-Soz.Arb.; § 12 DPO-Soz.Arb.; § 11 DPO-Soz.Arb.; § 19 DPO-Soz.Arb.).

Ein einmaliger Wechsel des Vertiefungsbereiches ist durch eine schriftliche Erklärung gegenüber dem Dekan oder der Dekanin auf einem vorbereiteten Formblatt bis zum **16.04.2009** möglich.

Zulassungsvoraussetzungen:

Bitte überprüfen Sie Ihre Unterlagen auf Vollständigkeit! Die gem. § 14 Abs. 3 DPO-Soz.Arb. geforderten Unterlagen (z.B. **Teilnahmenachweise oder Leistungsnachweise**) müssen dem Antrag auf Zulassung zur Fachprüfung beigelegt werden. **Das Nachreichen von Unterlagen nach Fristablauf führt zur Antragsablehnung, d.h.** die Zulassung wäre gem. § 14 Abs. 6 DPO-Soz.Arb. zu versagen!

2) Zulassung zu den Fachprüfungen

Die Zulassung erfolgt am 22.06.2009 durch Aushang neben dem Sekretariat des Prüfungsausschusses.

Hinweis:

Jeder Kandidat ist verpflichtet, unverzüglich nach Bekanntgabe der Zulassungen zu überprüfen, ob er für die angemeldete(n) Prüfung(en) zugelassen ist. Als Zulassungsbescheid gilt die durch Aushang veröffentlichte Kandidatenliste.

3) Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen (Fachprüfungen)

Die Klausuren und mündlichen Prüfungen finden in der Zeit vom 06. bis 17.07.2009 statt. (Die genauen Termine werden durch Aushang bekannt gegeben.)

5.2 Diplomarbeiten und Kolloquien

Ausnahmeregelungen bzgl. Zulassung zur Diplomarbeit

Achtung! Bitte beachten!

Der Prüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.11.2006 entschieden, dass ab sofort für die Anmeldung zur Diplomarbeit abweichend von § 26 DPO-Soz.Arb. Abs. d) und e) im Semester vor der Anmeldung nur noch

- a) zwei von fünf Fachprüfungen des Hauptstudiums und
- b) zwei von vier Leistungsnachweisen des Hauptstudiums

erworben worden sein müssen. (Hinweis: Der Leistungsnachweis des Praxissemesters ist von dieser Regelung ausgeschlossen, da das Praxissemester gem. § 26 Abs. c) DPO-Soz.Arb. erfolgreich abgeleistet worden

sein muss! Somit muss neben dem Leistungsnachweis des Praxissemesters ein weiterer Leistungsnachweis des Hauptstudiums erfolgreich absolviert worden sein!)

Einer Ausnahmegenehmigung zur Befreiung von den Voraussetzungen des § 26 Abs. d) und e) DPO-Soz.Arb. im dargestellten Sinne bedarf es **nicht** mehr.

A) Sommersemester 2009

Themenausgabe:	05.02.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Abgabe der Diplomarbeit:	05.05.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Kolloquien:	voraussichtlich 29./30.06. und 01.07.2009

B) Wintersemester 2009/2010

Anmeldung zur Diplomarbeit:	28./29.04.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52); oder schriftlich bis zum 29.04.2009 an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des FB Sozialwesen Hüfferstr. 27, 48149 Münster.
Zulassung zur Diplomarbeit:	04.06.2009
Themenausgabe:	15.07.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Abgabe der Diplomarbeit:	15.10.2009, 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Kolloquien:	voraussichtlich 07./08. und 09.12.2009

Notenabfrage und Prüfungsanmeldung via Internet

Sie können über die o.g. Internetseite durch eine Datenbankbindung Ihre Prüfungsergebnisse abrufen. Die Mitteilungen sind allerdings ohne Gewähr, verbindlich ist letztlich der Notenaushang des Prüfungsamtes. Anmeldungen zu Prüfungen können zurzeit noch nicht vorgenommen werden.

Um Datenmissbrauch zu verhindern, ist folgendes Verfahren (mit einigen Sicherheitsmechanismen) vorgesehen:

- Die Online-Notenabfrage kann direkt über die Webseite (<http://lsf.fh-muenster.de>) gestartet werden.
- Für den Datenzugriff benötigen Sie Ihre FH-Mailkennung und das dazugehörige Passwort.

Sekretariat des Prüfungsausschusses

Claudia Boll	Raum 2.52
Nadine Wottke	Tel.: (0251) 83-65 711
	E-Mail-Adresse: fb10-pruefungsamt@fh-muenster.de
	Öffnungszeiten:
	Di - Do 09.30 – 11.30 Uhr
	Mo + Fr geschlossen
	Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns telefonisch unter der o.g. Rufnummer erreichen!

6. Das Praxisbüro informiert

Praxissemester im Wintersemester 2009/10:

Bitte informieren Sie sich im Praxisbüro bei Frau Kriener und Frau Marx.

Forschungssemester:

Im Sommersemester 2009 haben Frau Prof. Dr. Kerstin Feldhoff und Frau Prof. Dr. Luise Hartwig ein Forschungssemester.

NEWsozial - netzwerk soziale arbeit

Kontakt: Chitam Jaber

Tel.: 0251.8365806

E-Mail: newsozial@fh-muenster.de

persönlich: Mittwochs | Donnerstags 10:00 - 12:00 Raum 2.49

NEWsozial.de, die Kommunikationsplattform für Studierende, Alumni, Lehrende und Praxiseinrichtungen der Sozialen Arbeit! Ins Leben gerufen vom Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Münster und unterstützt durch die Katholische Hochschule NRW (KatHO NRW), Abteilung Münster, fördert NEWsozial on- und offline die Vernetzung aller Beteiligten.

Das Netzwerk steht allen an der professionellen Sozialen Arbeit Beteiligten offen: freien, staatlichen und privaten Praxiseinrichtungen aus der Region Münsterland, Studierenden und ehemaligen Studierenden der Sozialen Arbeit sowie Lehrenden des Fachbereichs Sozialwesen der Fachhochschule Münster und der KatHO NRW, Abteilung Münster.

Ziele des Netzwerks sind die Verknüpfung von Theorie und Praxis, die Optimierung der akademischen Ausbildung von angehenden Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern sowie die Stärkung des Berufsstandes von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern.

Neu! Der interne Bereich für den Fachbereich Sozialwesen

Internetlink: <https://www.fh-muenster.de/fb10/intern/intern.php>

Im internen Bereich der Homepage des FB 10 finden Sie Informationen zu Neuerungen mit Blick auf Veranstaltungs- und Raumänderungen etc.. Hier können Sie auch Einblick in das Raumbuchungssystem des FB 10 nehmen, wenn Sie z.B. einen leeren Seminarraum für eine studentische Arbeitsgruppe suchen.

Vor über uns

Aktuelles

Studienberatung

Studierende

Personen

Weiterbildung

NEVizual

Intranet

Startseite / Fachbereich Sozialwesen

Intranet

- ☐ Das schwarze Brett
- ☐ Der Adressschrank des Fachbereichs Sozialwesen
- ☐ Raumbuchungssystem
- ☐ Blas - Das eLearning-Portal

Anmeldung

[login](#)

Der interne Bereich für den Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Münster

Das schwarze Brett

Hier werden Bekanntmachungen rund um den Fachbereich Sozialwesen eingestellt. Bitte loggen Sie sich mit Ihrer Kennung ein.

➤ [Das schwarze Brett des Fachbereichs Sozialwesen](#)

Der Adressschrank des Fachbereichs Sozialwesen

Digitalis vom Fachbereich unter einem Dach (Teilweise mit Benutzerkennung)

➤ [Adressschrank Sozialwesen](#)

7. Dienst- und Sprechstunden der Funktionsbereiche

Fachhochschule Münster
 Fachbereich Sozialwesen
 Hüfferstr. 27
 48149 Münster
 Tel.: (02 51) 83-6 57 01
 Fax: (02 51) 83-6 57 02
 E-Mail: sozialwesen@fh-muenster.de
 www.fh-muenster.de/FB10/fb10_idx.htm

Dekanat
 Raum 2.55
 Tel.: (02 51) 83-6 57 01
 Öffnungszeiten:
 Di - Do 09.30 - 12.30
 Mo + Fr geschlossen



Ingo Füchtenbusch Andrea Soetkamp

sozialwesen@fh-muenster.de

Sekretariat des Prüfungsausschusses
 Claudia Boll
 Nadine Wottke

Raum 2.52
 Tel.: (02 51) 83-6 57 11

Öffnungszeiten:
 Di - Do 09.30 - 11.30 Uhr
 Mo + Fr geschlossen
 Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns telefonisch unter der o.g. Rufnummer erreichen!

Leitung des Praxisbüros



Dipl.-Päd. Martina Kriener
 Raum 2.2
 Tel.: (02 51) 83-6 57 16
 E-Mail: kriener@fh-muenster.de
 Öffnungszeiten:
 Di + Mi 09.30 - 12.30 Uhr



Annita Marx
 Raum 2.1
 Tel.: (02 51) 83-6 57 15
 E-Mail: amarx@fh-muenster.de
 Öffnungszeiten:
 Di - Do 09.30 - 12.30 Uhr
 Mo + Fr geschlossen

AV-Studio (Medientechnik)

Frank Mohr
 Raum 2.43
 Tel.: (02 51) 83 - 6 58 48
 Fax: (02 51) 83 - 6 58 44
 E-Mail: fb10av@fh-muenster.de
 Öffnungszeiten: siehe Aushang

EDV

Raum 2.43
 Tel.: (02 51) 83-6 57 97
 Fax: (02 51) 83-6 58 44
 E-Mail: fb10dv@fh-muenster.de
 Öffnungszeiten: siehe Aushang

Weiterbildung

M.A. Dipl.-Soz.Päd. Stefan Gesmann
 Raum 2.51
 Tel.: (02 51) 83-6 57 72 und -6 57 74
 Fax: (02 51) 83-6 57 22
 E-Mail: s.gesmann@fh-muenster.de

Sekretariat der Weiterbildung

Magdalena Megler
 Raum 2.50
 Tel.: (02 51) 83-6 57 20
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 09.00 - 13.00 Uhr
 Mi 14.00 - 17.00 Uhr
 Fr 09.00 - 12.00 Uhr
 E-Mail: weiterbildung@fh-muenster.de

Weiterbildender Studiengang Sozialmanagement

Prof. Dr. Joachim Merchel
 Tel.: (02 51) 83-6 57 19



Antje Kockmann
 Raum 1.20
 Tel.: (02 51) 83 - 6 58 08
 Fax: (02 51) 83 - 6 58 04
 Öffnungszeiten: Di + Mi 09.00 - 12.00 Uhr
 Fr 10.30 - 12.30 Uhr
 E-Mail: kockmann@fh-muenster

Studiengang Bachelor of Arts: Soziale Arbeit (Internetgestützter Fernstudiengang)

Prof. Dr. Hiltrud von Spiegel
 Tel.: (02 51) 83-6 57 03
 BASA-Sprechstunde:
 Di 10.00 - 12.00 Uhr
 Raum 2.29



Dipl.-Pfl.Manag. Anne Marx
 Raum 2.37b
 Tel.: (02 51) 83-6 58 65

	Dekan Prof. Dr. Dirk Waschull Raum 2.56 Tel. d.: (02 51) 83-6 57 01 Sprechstunde: Di 10.00 - 11.30 Uhr
	Prodekan Prof. Dr. Peter Hansbauer Raum 2.54 Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04 Sprechstunde: Do 11.00 – 12.00 Uhr, Raum 2.54 Tenhaken, Wolfgang Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrer (Dekanatsreferent) Raum 2.30 Tel. d.: (02 51) 83-6 58 09 Sprechstunde: Mo 12.00 - 12.30 Uhr u. n. telef. Vereinbarung
	Vorsitzender des Prüfungsausschusses Prof. Dr. Andreas Siemes Raum 2.53 Tel.: (02 51) 83-6 57 10 u. 83-6 57 91 Sprechstunde: Di 10.00 - 12.00 Uhr Beratung zur Zugangsprüfung Beratung zu Studienmöglichkeiten für Berufstätige ohne Hochschulreife Stellv. Vorsitzende des Prüfungsausschusses Prof. Dr. Kerstin Feldhoff Raum 2.36 Tel.: (02 51) 83-6 57 90 Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail, Raum 2.36 Forschungssemester im SS 09
	Studiengangberatung - Beratung in Prüfungsfragen Prof. Dr. Norbert Rath Raum 4.11 Tel.: (02 51) 83-6 57 93 Sprechstunde zur Studiengangberatung: Di 13.30 – 15.30 u. Do 16.00 - 19.00 Uhr Einzelberatung zu Fragen unserer Studiengänge Beratung für Schwerbehinderte und Studierende in psychosozialen Krisen Prof. Dr. Christina Hölzle Raum 2.32 Tel.: (02 51) 83-6 58 88 Beratungszeiten: Do 12.30 – 13.30 Uhr

	Ausschuss für Internationales Prof. Dr. Irmgard Jansen Raum 2.27 Tel.: (02 51) 83-6 58 01 E-Mail: jansen@fh-muenster.de Sprechstunde: Do 12.00 - 13.00 Uhr
	Beauftragte für die Weiterbildung Prof. Dr. Luise Hartwig Raum 2.7 Tel. d.: (02 51) 83-6 58 03 E-Mail d.: hartwig@fh-muenster.de Forschungssemester im SS 09
	Beauftragter für den Masterstudiengang Jugendhilfe Prof. Dr. Peter Hansbauer (Prodekan) Raum 2.54 Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04 E-Mail d.: hansbauer@fh-muenster.de Sprechstunde: Do 11.00 – 12.00 Uhr

Praxisbüro

Studierende beraten Studierende (...bei der Suche nach Praktikumsplätzen)

Sprechstunde: Angaben hängen nach Semesterbeginn im Schaukasten des Praxisbüros aus.

RATSCHLAG - Information - Beratung - Orientierung (Studierende für Studierende)

Tel.: (02 51) 83-6 57 88

E-Mail: ratschlag@fh-muenster.de

Sprechstunde: siehe Aushang am Dekanat und Prüfungsamt

FSR – Fachschaftsrat

Tel.: (02 51) 83-6 49 85

Öffnungszeiten hängen am Fachschaftsbrett im EG und an der Fachschaftstür

E-Mail: info@fachschaft.sozialwesen.de

www.fachschaft-sozialwesen.de

Schwerbehindertenbeauftragter

Michael Eichholz

Tel.: (02 51) 83-6 49 04

8. Lehrende am Fachbereich Sozialwesen im SS 2009

Hauptamtlich Lehrende



Ammann, Marianne Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrerin
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 87, E-Mail d.: ammann@fh-muenster.de
Tel. p.: (02 51) 29 86 21
Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik
Sprechstunde: Do 11.30 - 12.00 Uhr , Raum 2.33



Bock-Rosenthal, Erika Prof. Dr. sc.pol., Dipl.-Volksw.
Baedekerstr. 7a, 44319 Dortmund
Tel. d.: (02 51) 83-65860, E-Mail d.: bock-rosenthal@fh-muenster.de
Tel. p.: (02 31) 21 11 71
Fachgruppe: Soziologie
Sprechstunde: n. V., Raum 4.29



Blatt, Horst Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd.
Berninghausstr. 45, 44625 Herne
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 80, E-Mail d.: blatt@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 23 23) 4 21 90
Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik (Fachgruppensprecher)
Sprechstunde: Di 16.00 - 17.00 Uhr, 14-täg. ab 14.04.09, Raum 4.25



Brugger, Bernhard Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeut
An der Schnürleinsmühle 33, 91781 Weißenburg
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 98, E-Mail d.: brugger@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 91 41) 8 16 24
Fachgruppe: Psychologie
Sprechstunde: Do 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 4.30



Dumann, Jörn, Dr. phil., Dipl.-Soz.Päd, Dipl.-Theol. Fachlehrer
Bergstraße 36 – 38, 48143 Münster
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 84, Tel. p.: (02 51) 1 61 18 06
E-Mail d.: dummann@fh-muenster.de
Fachgruppe: SA/SP und EW
Sprechstunde: Di 12.00 – 13.00 Uhr, Raum 4.4



Feldhoff, Kerstin Prof. Dr. jur.
Stellv. Prüfungsausschussvorsitzende
Am Heisterbach 139, 44265 Dortmund
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 90, E-Mail d.: k.feldhoff@fh-muenster.de
Tel. p.: (02 31) 47 81 22
Fachgruppe: Rechtswissenschaft (Fachgruppensprecherin)
Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail, Raum 2.36
Forschungssemester im SS 09

**Flock, Wigbert** Dr. phil.

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 23

E-Mail: flock@fh-muenster.de

Schwerpunkt: Internationale und interkulturelle Sozialarbeit

Sprechstunde: Do 10.00 – 11.30 Uhr u. n. vorheriger telef. Vereinbarung (E-Mail), Raum 4.22

**Gläseker, Enka** Dr. med.

Pottstiege 52, 48161 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 9, Tel. p.: (02 51) 8 72 52 50

E-Mail: eglaeseker@aol.com

Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin

Sprechstunde: Mi nur n. vorheriger Vereinbarung, Raum 2.37b

**Grewe, Ulrike** Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd., Fachlehrerin

Rudolf-von-Langen-Str. 33, 48147 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 79, E-Mail d.: u.grewe@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 3 90 03 40

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: Mo 12.00 – 12.45 Uhr, Raum 4.6

**Hansbauer, Peter** Prof. Dr., Dipl.-Soz., Dipl.-Soz.Päd. (**Prodekan**)

Beauftragter für den Master-Studiengang „Jugendhilfe“

Ferdinandstr. 11, 48147 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04, E-Mail d.: hansbauer@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 270 42 93

Fachgruppe: Soziologie

Sprechstunde: Do 11 – 12 Uhr, Raum 2.54

**Hartwig, Luise** Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Beauftragte für die Weiterbildung

Gluckweg 39, 48147 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 03, E-Mail d.: hartwig@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 27 02 33

Fachgruppe: Erziehungswissenschaft

Forschungssemester im SS 09**Haupt, Stefanie**, Dipl.-Soz.Päd., Lehrkraft für bes. Aufgaben

Koksche Str. 87a, 49080 Osnabrück

Tel.d.: (0 251) 83-6 57 85, E-Mail d.: haupt@fh-muenster.de

Tel. p.: (05 41) 2 00 37 93

Fachgruppe: Erziehungswissenschaft u. Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: Mi 12.30 Uhr, Raum 4.4



Hoffmann, Bernward Prof. Dr. phil.
Pferdekamp 29, 48317 Drensteinfurt
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 06 o. 83-6 57 82, E-Mail d.: bhoffmann@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 25 38) 91 47 75
Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation / Medienpädagogik
Sprechstunde: Mi 12.00 - 14.00 Uhr, Raum 01.1



Hölzle, Christina Prof. Dr. phil., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeutin
Marientalstr. 36, 48149 Münster
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 88, E-Mail d.: hoelzle@fh-muenster.de
Tel. p.: (02 51) 2 54 44
Fachgruppe: Psychologie
Sprechstunde: Do 12.00 – 13.00 Uhr, Raum 2.32
Beratung für Studierende mit Behinderungen und psychosozialen Krisen



Jansen, Irmgard Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd.
Füchteler Str. 43, 49377 Vechta
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 01, E-Mail d.: jansen@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 44 41) 8 28 65
Fachgruppe: Erziehungswissenschaft
Sprechstunde: Do 12.00 - 13.00 Uhr, Raum 2.27

Jungblut, Hans-Joachim Prof. Dr., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Arb.
Droste-zu-Senden-Str. 44, 48308 Senden
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 94, E-Mail d.: jungblut@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 25 97) 18 17
Fachgruppe: Erziehungswissenschaft (Fachgruppensprecher)
Sprechstunde: Mi 16.00 - 17.00 Uhr, Raum 2.34



Kantel, Heinz-Dieter Prof. Dr. phil.
Falkstraße 128, 47058 Duisburg
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 13, E-Mail d.: kantel@fh-muenster.de
Tel. p.: (02 03) 34 33 74
Fachgruppe: Politikwissenschaft / Organisation und Management
Sprechstunde: Do ab 15.45 Uhr, Raum 4.22

Knieschewski, Elmar Prof. Dr. phil., Dipl.-Soz.
Kley 36, 48308 Senden
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 76, E-Mail d.: knieschewski@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 25 36) 69 79, Fax p.: (0 25 36) 86 38
Fachgruppe: Soziologie (Fachgruppensprecher)
Sprechstunde: Fr 12.00 - 13.00 Uhr, Raum 4.2



Marx, Anne Dipl.-Pfl.manag.
Otto-Modersohn-Str. 5, 48291 Telgte
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 65;
E-Mail d.: anne.marx@fh-muenster.de
Sprechstunde: Mo 11.00 – 12.00 Uhr, Raum 2.37 b



Merchel, Joachim Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd.
 Beauftragter für den weiterbildenden Master-Studiengang „Sozialmanagement“
 Am Schlosspark 13 b, 44357 Dortmund
 Tel. d.: (02 51) 83-6 57 19 oder 6 58 08, E-Mail d.: jmerchel@fh-muenster.de
 Tel. p.: (02 31) 67 46 03
 Fachgruppe: Organisation und Management in der Sozialen Arbeit
 Sprechstunde: Di 10.15 - 11.15 Uhr, Raum 2.28



Pflüger, Leander Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd.
 Brentano Weg 16, 48268 Greven
 Tel. d.: (02 51) 83-6 58 17, E-Mail d.: leander@l-pflueger.de
 Tel. p.: (0 25 71) 4 01 51
 Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin (Fachgruppensprecher)
 Sprechstunde: Mo 12.30 Uhr **n. Voranmeldung**, Raum 4.10



Rabe, Uwe Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd.
 Kühlstr. 108, 45659 Recklinghausen
 Tel. d.: (02 51) 83-6 57 86, E-Mail d.: urabe@fh-muenster.de
 Tel. p.: (0 23 61) 4 07 72 39
 Fachgruppe: Erziehungswissenschaft
 Sprechstunde: Do 18.00 – 19.00 Uhr, Raum 4.25



Rath, Norbert Prof. Dr. phil.
 Am Hornbach 7, 48157 Münster
 Tel. d.: (02 51) 83-6 57 93, E-Mail d.: rath@fh-muenster.de
 Tel. p.: (02 51) 32 83 85
 Fachgruppe: Sozialphilosophie (Fachgruppensprecher)
 Sprechstunde: Di 13.30 – 15.30 Uhr und Do 16.00 - 19.00 Uhr,
 Raum 4.11
 (auch zur Studiengangberatung und Beratung in Prüfungsfragen)



Reiz, Sylvia Dipl.-Soz.Päd., Lehrkraft für bes. Aufgaben
 Kanalstraße 69, 48147 Münster
 Tel.d.: (02 51) 83-6 57 95, Tel. p.: (02 51) 39 57 66 08
 E-Mail: reiz@fh-muenster.de
 Lehrkraft für bes. Aufgaben



Röttgers, Hanns Rüdiger Prof. Dr. med., M.A., M.A.E.
 Wedemhove 59, 48157 Münster
 Tel. d.: (02 51) 83-6 58 18, E-Mail d.: roettgers@fh-muenster.de
 Tel. p.: (02 51) 84 68 69
 Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin
 Sprechstunde: Mi 9.00 – 10.00 Uhr **sowie per E-Mail in der vorl. freien Zeit**,
 Raum 2.36 a



Schöne, Reinhold Prof. Dr.
Heinrichstraße 30, 33803 Steinhagen
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 14, E-Mail d.: schone@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 52 04) 8 06 52
Fachgruppe: Organisation und Management / Politikwissenschaft
Sprechstunde: Do 10.00 -12.00 Uhr, Raum 2.36 b



Siemes, Andreas Prof. Dr. jur.
Vors. des Prüfungsausschusses
Dreilinden 3, 48159 Münster
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 91 u. 83-6 57 10, E-Mail d.: siemesa@fh-muenster.de
E-Mail p.: andreas.siemes@gmx.de, Tel. p.: (02 51) 26 17 63
Fachgruppe: Rechtswissenschaft
Sprechstunde: Di 10.00 – 12.00 Uhr,
Raum 2.53



Tenhaken, Wolfgang Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrer (Dekanatsreferent)
Zur Quelle 21, 48341 Altenberge
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 09, E-Mail d.: tenhaken@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 25 05) 9 47 90 97, E-Mail p.: wolfgang@tenhaken.de
Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik
Sprechstunde: Mo 12.00 - 12.30 Uhr u. n. telef. Vereinbarung,
Raum 2.30



von Spiegel, Hiltrud Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd.
Beauftragte für den internetgestützten Studiengang BASA
Engershauser Str. 14, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 03, E-Mail d.: vonspiegel@fh-muenster.de
E-Mail p.: hiltrud.von.spiegel@t-online.de
Tel. p.: (0 57 42) 92 06 38
Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik
Sprechstunde: Di 10.00 – 12.00, Raum 2.29



Waschull, Dirk Prof. Dr. jur. (**Dekan**)
Zur Wiese 40, 48163 Münster
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 01, E-Mail d.: waschull@fh-muenster.de
Tel. p.: (0 25 36) 34 68 43
Fachgruppe: Rechtswissenschaft
Sprechstunde: Di 10.00 – 11.30 Uhr, Raum 2.56

**Wickel**, Hans Hermann Prof. Dr. phil.

Boelestr. 2, 48167 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 18, E-Mail d.: wickel@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 62 40 30, Raum 4.3

Fachgruppe: Ästhetik u. Kommunikation / Musikpädagogik (Fachgruppensprecher)

Sprechstunde: Mi 10.00 – 11.00 Uhr

**Wieland**, Norbert Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psych. Psychotherapeut

Dodostr. 6, 48145 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 58 11,

E-Mail d.: norbert.wieland@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 3 72 87

Fachgruppe: Psychologie (Fachgruppensprecher)

Sprechstunde: Mi 10.00 – 12.00 Uhr, Raum 2.31

**Wilhelm**, Edgar Prof.

Am Juffernbach 19, 48157 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 92, E-Mail d.: wilhelm@fh-muenster.de

E-Mail p.: edgarwilhelm@t-online.de

Tel. p.: (02 51) 8 16 39/Fax p.: (02 51) 8 16 37

Fachgruppe: Ästhetik u. Kommunikation / Spiel- und Interaktionspädagogik

Sprechstunde: Mi 10.15 - 11.15 Uhr, Raum 4.8

**Zander**, Margherita Prof. Dr. rer. pol., MA

Heisstraße 49, 48145 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-65845, E-Mail d.: m.zander@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 1 44 07 67

Fachgruppe: O u. M / Politikwissenschaft (Fachgruppensprecherin)

Sprechstunde: Di 12.00 – 13.00 Uhr, Di 16.00 – 17.00 Uhr (**für Diplomanden nach Vereinbarung**), Raum 4.22**Zink**, Karin Dipl.-Soz.Päd., Fachlehrerin

Stadtstr. 50, 48149 Münster

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 83, E-Mail d.: zink@fh-muenster.de

Tel. p.: (02 51) 2 00 68 32

Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik

Sprechstunde: Di 13.00 Uhr, Raum 4.6

Lehrende im Ruhestand (mit Lehrangebot)



Bauer, Brigitte, Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeutin
Borkenstr. 7, 44265 Dortmund
Mail d.: bauerbri@fh-muenster.de
Tel. p.: (02 31) 46 69 59, Tel. d.: (02 51) 83-65798
Fachgruppe: Psychologie
Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 4.30

Meyring, Diethild, Prof. Dr. phil.
Gartenstiege 1, 48161 Münster
Tel.: p. (0 25 33) 48 97
Lehrgebiet: Sozialphilosophie
Sprechstunde: Mi ab 18.00 Uhr, Raum 4.11

9. Lehrbeauftragte am Fachbereich Sozialwesen im SS 2009

Adrian, Stephanie, Dipl.-Psych.
Hansaring 51, 48155 Münster
Tel.: (02 51) 3 27 82 50
stephieadrian@yahoo.de

Anlauf, Bernd, Dipl.-Soz.Päd., Dipl.-Soz.Arb.
Bradfordstraße 47, 59063 Hamm
Tel. p.: (0 23 81) 54 10 24, E-Mail: bernd.anlauf@gmx.net
Lehrgebiet: Erziehungswissenschaft

Bertels, Gesa, Dipl.-Soz.Päd.
Am Stapfer 21, 48329 Havixbeck
Tel. p. (02507) 98 22 09
E-Mail p.: gesa.bertels@email.de
Fachgruppe: Politikwissenschaft

Bolhaar, Ralf
Augustastr. 43 a, 48153 Münster
Tel.: (02 51) 3 97 28 94
E-Mail: ralf.bolhaar@t-online.de

Borgmann, Peter, Dipl. Theologe, Dipl. Kunsttherapeut
Scheibenstraße 84, 48153 Münster
Tel. d.: (02 51) 83-5 66 95, Tel. p. (02 51) 2 03 34 69
E-Mail d.: Peter.Borgmann@ukmuenster.de, E-Mail p.: borgmann@aol.com
Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation

Brand, Dirk
Ostmarkstraße 56, 48145 Münster
Tel.: (01 79) 2 20 30 20
E-Mail: brand.dirk@web.de

Brauckmann, Jutta
Am Wellenbad 16, 59071 Hamm
Tel: (0 23 81) 9 28 34 72

Dahl, Rainer, Dipl.-Soz. Päd.
Raesfeldstr. 84, 48149 Münster
Tel.: (02 51) 2 53 43

Fiedlschuster-Köhne, Thomas
Tel. d. (02 51) 83 - 6 58 49 oder 6 58 54
Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation
E-Mail: fiedlschuster@fh-muenster.de

Froncek, Benjamin
Graelstr. 12, 48153 Münster
E-Mail d.: froncekb@gmx.de

Gieler, Wolfgang, Prof. Dr.
Alte Ziegelei 5, 53474 Bad Neuenahr
E-Mail p.: dr.wolfgang.gieler@t-online.de
Fachgruppe: Politikwissenschaft

Giesbers, Markus, Dipl.-Soz.Päd.
Geiststr. 46, 48151 Münster
E-Mail p.: giesbers@muenster.de
Tel. p.: (02 51) 52 15 16

Grünwald, Thomas
Südstr. 46, 48153 Münster
E-Mail d.: gruenewald@ggua.de
Tel. d. (02 51) 14 48 624, Tel. p.: (02 51) 91 98 780

Häner, Andreas, Dipl.-Soz.Arb. Sexualpädagoge
Zum Guten Hirten 59 a, 48155 Münster
E-Mail: andreas.haener@gmx.de
Tel.: (02 51) 3 74 00 24

Hüttermann, Claudia, M.A.E.
Schützenstraße 8, 48143 Münster
Tel.: (02 51) 2 46 45 88
E-Mail. claudia.huettermann@gmx.de

Just, Harald, Dipl. Sportlehrer
Hofstederstr. 31, 44791 Bochum
E-Mail d.: harald.just@praxisfeld.org
Tel. d. (02327) 30 39 91, Tel. p.: (0234) 58 30 72

Karafiol, Gerwin, Dipl.-Soz.Päd.
Augustusstr. 5, 48153 Münster
E-Mail p.: gkarafiol@aol
Tel. d. (02 51) 21 50 544, Tel. p.: (0251) 91 99 048
Fachgruppe: SA/SP

Kitzmann, Uwe, Dipl.-Soz.Arb.
Elisabeth-Selbert-Weg 32, 48147 Münster
Tel. d. (02 51) 69 84 34, Tel.p.: (02 51) 27 29 19
Lehrauftrag: Praxisbegleitung

Kluge, Sven, Dr. phil. Dipl.-Soz.Päd.
Ernst-Schenke-Str. 3, 48157 Münster
E-Mail: sven.kluge@uni-muenster.de
Tel.: (02 51) 32 59 58

Knuf, Annette
Langeworth 103, 48159 Münster
E-Mail d.: theater@annette-knuf.de

Kugler, Christine, Dipl.-Soz.Päd.-Soz.Arb. M.A.
Tel.: (02 51) 83-6 57 07
E-Mail: kugler@fh-muenster.de

Krumsiek, Ina, Dr.
Falkenberg.72, 42113 Wuppertal
E-Mail p.: Ina.Krumsiek@gmx.de
Tel. p.: (0251) 69 54 695

Leifheit, Elisabeth, Dipl.-Soz.Päd.
Brentanoweg 15, 48155 Münster
E-Mail d.: seht.ms@web.de, E-Mail p.: leifheit@freenet.de
Tel. d. (02 51) 13 69 20, Tel. p.: (0251) 27 26 08

Lengemann, Martin
Melchersstraße 27, 48149 Münster
Tel. p.: (02 51) 29 41 62, Tel. d.: (02 51) 5 91 57 86
E-Mail: Martin.lengemann@lwl.org oder M_lengemann@web.de

Nedjat, Schide, Dr.
Wedemhove 59, 48157 Münster
E-Mail p.: snedjat@web.de
Tel. d. (02 51) 48 100, Tel. p.: (0251) 84 68 69

Papenkort, Anke
Geiststraße 46, 48151 Münster
Tel. d.: (02 51) 4 80 80 41
E-Mail: pako@muenster.de

Passlik, Bernhard
Zum Fischteich 12, 48163 Münster
E-Mail: passlick@caritas-ibbenbueren.de
Tel.: 0 163-3 33 94 11

Pätzold, Eva, Dipl.-Soz.Päd.
Hövelerstr. 4, 48488 Elbergen
E-Mail: paetzold@chance-gronau.de
Tel.: (05 91) 6 10 16 90

Ribbert-Elias, Jürgen, Dipl.Päd.
Eikenweg 11, 48165 Münster
E-Mail d.: ribbert-elias@st-vincenz-gesellschaft.de
Tel. d. (023 82) 85 86 93, Tel. p. (0 25 01) 92 23 44

Schliermann, Felicitas, Dipl.-Psych.
Altumstr. 13, 48149 Münster
Tel.: (02 51) 2 65 39 34
E-Mail: feli@birdbooks.de

Wazlawik, Martin
Lazarettstraße 9, 48149 Münster
E-Mail: martin.wazlawik@gmx.de
Tel. d. (02 51) 83 2 42 04, Tel. p. (02 51) 23 90 89 08
Lehrauftrag: Politikwissenschaft

10. Informationen des Fachschaftsrates Sozialwesen

Wir sind ein Gremium von Studierenden, das einmal jährlich auf der Vollversammlung im Januar von den Studierenden des Fachbereichs gewählt wird. Wählbar ist Jede/r, der/die an unserem Fachbereich eingeschrieben ist. Hierzu müsst ihr Euch nur rechtzeitig bei uns melden.

Wir sind ein politisches Gremium und das Bindeglied zwischen Studierenden, Dozenten und Hochschule, sowie ein Zentrum für Informationen aller Art. Als Bindeglied sehen wir unsere Aufgabe auch darin, Eure Kritik, Anregungen, Wünsche und Euer Lob entgegenzunehmen und sie in die entsprechenden Gremien zu tragen und dort einzubringen und umzusetzen. Durch die enge Zusammenarbeit mit anderen entscheidungstragenden Gremien der Hochschule gestalten wir die Bildungspolitik des Fachbereichs und der FH aktiv mit.

In diesem Sinne sind wir erste und letzte Anlaufstelle, bei Fragen und Problemen im und ums Studium.

Außerdem bieten wir als Service die Möglichkeit, für einen Unkostenbeitrag von 1 Cent pro Seite zu kopieren oder Lehrmaterialien von der Internetplattform Ilias auszudrucken.

Neben der aktiven Arbeit am Fachbereich bieten wir Euch den Fachschaftsraum als Treffpunkt an. Bei einer Tasse Fair-Trade-Kaffee für einen Unkostenbeitrag von 50 Cent seid ihr eingeladen, den Raum zum Quatschen, Lesen oder Ausruhen und Relaxen in Anspruch zu nehmen.

Darüber hinaus wollen wir Euren Studienalltag durch unsere Gruppentherapie-Partys, das Sommerfest, sowie Kinoabende und andere Events bereichern.

Ihr seid alle herzlich eingeladen, die Angebote des FSR zu nutzen und Euch aktiv zu beteiligen.

Eine gute Studienzeit wünscht Euer FSR

Tel.: (0251) 8364985, Öffnungszeiten hängen an der Fachschaftstür (Raum 01.44)

Internet: www.fachschaft-sozialwesen.de Mail: fsr-sowe@web.de

11. Angebote des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster im Fachbereich Sozialwesen im Sommersemester 2009

a) Das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster bietet im Fachbereich Sozialwesen seit dem WS 1982/83 berufskundliche Veranstaltungsreihen an. In einzelnen Veranstaltungen stellen Praxisvertreter/innen aus den Bereichen Sozialarbeit und Sozialpädagogik ihre Arbeitsfelder vor, berichten über typische Arbeitsinhalte, spezifische Anforderungen und Belastungen sowie über Möglichkeiten der Ableistung von Praktika/Praxissemestern. Sie machen Vorschläge zur Vorbereitung auf das Arbeitsfeld im Studium und geben eine Einschätzung der Perspektiven im Arbeitsfeld. Im Anschluss an die ca. 40-minütigen Ausführungen besteht die Möglichkeit intensiver Diskussion.

Im Sommersemester 2009 werden die Arbeitsfelder im Rahmen der Veranstaltung von Frau Grewe "Einführung in die Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit" vorgestellt werden.

Voraussichtliche Termine sind der 16.04.09, 30.04.09, 07.05.09, 14.05.09, 04.06.09, 18.06.09, 25.06.09

Die Veranstaltungen werden jeweils am Do, 16.00 – 18.00 Uhr c.t. stattfinden.

Ort: Fachhochschule Münster, Hüfferstraße 27, Raum GH.

(Änderungen bleiben vorbehalten.)

Das endgültige Veranstaltungsprogramm entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsverzeichnis "Career Service Münster, Sommersemester 2009", das voraussichtlich im April 2009 im Hochschulbereich verfügbar sein wird. Beachten Sie bitte auch die Aushänge am "Schwarzen Brett" des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster neben dem Raum 0.73 und die Veranstaltungsangebote im Fachbereich 6 (Pädagogik) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

b) Um die Informations- und Beratungsmöglichkeiten zu verbessern, hat das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster neben den berufskundlichen Veranstaltungsreihen auch Sprechstunden im Fachbereich eingerichtet.

Innerhalb der Sprechstunden können berufsbezogene Fragestellungen (Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt, das Dienstleistungsangebot der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsfelder, Bewerbungsfragen usw.) in Einzel- und Gruppengesprächen erörtert werden.

Im Sommersemester 2009 sind folgende Termine vorgesehen:

Dienstag, 28.04. 2009

Dienstag, 19.05. 2009

Dienstag, 30.06. 2009

Ort: Raum 1.36, Hüfferstift, Hüfferstraße 27

Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr

Termin- oder Raumänderungen werden jeweils rechtzeitig am "Schwarzen Brett" des Teams Akademische Berufe (neben dem Raum 0.73) angezeigt.

Beim Übergang vom Studium in den Beruf unterstützt Sie das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster durch konkrete - auch finanzielle - Vermittlungshilfen.

Das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster

- unterstützt Sie in der sachgerechten Einschätzung von Stellenangeboten und in der Auslotung von Bewerbungschancen,
- vermittelt bundesweit Hochschul- und Fachhochschulabsolventinnen sowie Studierende, die ihre Examsphase bereits zu Bewerbungen nutzen können und wollen,
- erarbeitet mit Ihnen Lösungen bei individuellen Vermittlungsschwierigkeiten,
- erörtert mit Ihnen Vermittlungshilfen und Förderungsmöglichkeiten und trägt zu deren Realisierung bei.

Sie erreichen das Team Akademische Berufe in der

Agentur für Arbeit Münster,
Martin-Luther-King-Weg 18-24, 48155 Münster,
Tel.: 01801 555111, Fax: 0251 / 698 300,
E-Mail: Muenster.Hochschulteam@arbeitsagentur.de

Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu den Angeboten des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster im Veranstaltungsverzeichnis "Career Service Münster, Sommersemester 2009".

Weitere Angebote der Agentur für Arbeit Münster

Berufsinformationszentrum (BIZ)

Martin-Luther-King-Weg 18-24, 48155 Münster (nur für Kurzinformationen, Terminabsprache für ausführliche Beratung unter 01801 555111).

Im Berufsinformationszentrum können Sie selbständig - ohne Voranmeldung - an Internetarbeitsplätzen Informationen zu Berufen und Berufsausbildungen aufrufen (www.arbeitsagentur.de > BERUFENET). Sie haben auch Zugang zu der europaweit größten Datenbank für Aus- und Weiterbildung (www.arbeitsagentur.de > KURSNET). Zudem stehen Ihnen Berufsinformationsmappen, Broschüren, Bücher usw. zur Verfügung.

Öffnungszeiten:	Mo - Mi	7.30 - 16.30 Uhr
	Do	7.30 - 18.00 Uhr und
	Fr	7.30 - 12.30 Uhr

Ihr Arbeitsmarkt im Internet

Sie können im Internet unter www.arbeitsagentur.de > zur Jobbörse nach Stellen suchen und ein Stellengesuch mit Ihrem Qualifikationsprofil einstellen. Hinweise auf andere Stellenbörsen finden Sie unter:

www.arbeitsagentur.de > Bürgerinnen & Bürger > Arbeit und Beruf > Arbeits-/ Jobsuche > Eigeninitiative >

Wege der Stellensuche (Linkliste rechts oben: Allgemeine Stellenbörsen, Berufs- und branchenspezifische Stellenbörsen, Regionale Stellenbörsen, Internationale Stellenbörsen, Bewerbungstipps). Unser Serviceportal bietet darüber hinaus Tipps zu den Themen Ausbildung, Berufs- und Studienwahl, Weiterbildung und Bewerbung sowie Informationen zu finanziellen Hilfen.

Psychologischer Dienst

Der Psychologische Dienst der Agentur für Arbeit Münster kann in schwierigen Fragen nach einem Beratungsgespräch zugezogen werden.

Internet

www.arbeitsagentur.de, www.arbeitsagentur.de/muenster
www.uni-muenster.de/CareerService

Ansprechpartnerin für den Fachbereich Sozialwesen

Dipl. Päd. Barbara Reher
Team Akademische Berufe
Agentur für Arbeit Münster
Martin-Luther-King-Weg 18-24
48155 Münster
Tel.: 01801 555111
E-Mail: Muenster.Hochschulteam@arbeitsagentur.de

12. Informationen der Bibliothek der Fachhochschule Münster

Die Bibliothek der Fachhochschule gliedert sich in vier Bereichsbibliotheken, die nach einheitlichen bibliotheksfachlichen Grundsätzen geführt werden. Gemeinsam mit der Kunstakademie Münster wird außerdem die Bibliothek für Architektur und Kunst auf dem Leonardo-Campus betrieben. Der elektronische Katalog (webOPAC) der Bibliothek weist die Medien (Bücher, Zeitschriften und neue Medien) aller Fachbereiche und der Kunstakademie nach. In jeder Bereichsbibliothek stehen PC-gestützte Arbeitsplätze bereit, um fachspezifische Datenbanken oder Informationsdienste zu nutzen, Literaturrecherchen über das Internet durchzuführen oder Literaturlisten zu erstellen. Die Bibliothek bietet regelmäßig Einführungen zur Nutzung des elektronischen Katalogs sowie der vorhandenen Datenbanken und Informationsdienste an. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte direkt an die MitarbeiterInnen in der Bibliothek.

Bereichsbibliothek Hüfferstiftung / Sozialwesen (Fachbereich 10)

Hüfferstraße 27, 48149 Münster
E-Mail: bb_hueff@fh-muenster.de

Öffnungszeiten

im Semester:	Mo - Fr	9.00 - 20.00 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit:	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Leiter

Dipl.-Bibl. Andreas Arlt
Tel.: (02 51) 83-6 48 51
Fax: (02 51) 83-6 48 52
E-Mail: arlt@fh-muenster.de

Ausleihe

Dirk Ohnesorge
Tel.: (02 51) 83-6 48 94
E-Mail: ohnesorge@fh-muenster.de

Fernleihe / Dokumentlieferdienste

Dirk Ohnesorge
Tel.: (02 51) 83-6 48 95
E-Mail: ohnesorge@fh-muenster.de

Medienbearbeitung

Dipl.-Bibl. Jessica Wahlers Tel. (02 51) 83-6 48 92
E-Mail: j.wahlers@fh-muenster.de

In der Bereichsbibliothek Hüfferstiftung können Sie 125 verschiedene Zeitschriften und über 500 Diplomarbeiten einsehen sowie ca. 30.000 Bücher und über 50 Videofilme ausleihen. Sonstige Medien (z.B. DVD / CDs, Audio- und Videokassetten, etc.) stehen ebenfalls zur Verfügung. In der Hochschulbibliothek bzw. in Münsters Bibliotheken nicht vorhandene Literatur bestellen Sie selbst gegen eine geringe Kostenpauschale online über die „Digitale Bibliothek NRW“ bzw. über andere (kostenpflichtige) Dokument-/Direktliefersdienste.

Ein Blick in unser Angebot:

- *Bibliothekskatalog (webOPAC)* mit *Selbstbedienungsfunktionen* (Verlängerungen, Vormerkungen, Benutzerkontoanzeige, Adressenänderungen etc.);
- *RFID-Selbstverbuchungsterminal* für die selbständige Ausleih- und Rückgabeverbuchung;
- *Digitale Bibliothek NRW* mit allen großen Bibliothekskatalogen, elektronischen Volltexten u. Fachdatenbanken mit gleichzeitiger Anzeige ihrer Verfügbarkeit und Bestellmöglichkeit über Online-Fernleihe;
- *Lese- bzw. Gruppenarbeitsraum* (mit LAN-Anschlüssen bzw. Funk-LAN für Notebooks / Laptops);
- *PC-Pool* mit „Windows“-PCs einschließlich Anwendungssoftware wie Word, Excel und PowerPoint.
- *Bargeldlose Bezahlung* von Gebühren, PC-Ausdrucken u. Kopien mit der Mensacard.

Aktuelle Informationen zur Bibliothek erhalten Sie über die Homepage der Hochschulbibliothek unter www.fh-muenster.de/bibliothek. Bitte beachten Sie auch unsere Aushänge in der Bereichsbibliothek!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

13. Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis

Der Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis SS 2009 erscheint spätestens in der zweiten Blockwoche im Internet. Ebenso ist er ab diesem Zeitpunkt in der Bibliothek erhältlich.

Auf der Homepage des Fachbereichs werden Änderungen mit Blick auf das Vorlesungsverzeichnis chronologisch veröffentlicht.

14. Sprachkurse für Anfänger/Innen und Fortgeschrittene

Wenn Sie sich für unsere Sprachkurse interessieren, melden Sie sich bei uns:
Telefon: 0251 83-65720, E-Mail: weiterbildung@fh-muenster.de, oder besuchen Sie uns in Raum 2.50.

Folgende Kurse werden SS 2009 angeboten:

Spanisch

Spanisch I (für Anfänger/innen)
SS 2009: Start 08.04.2009, je Mi 16:00–17:30 Uhr (s.t.)
Seminar-Nr. 09-Sab, Anmeldeschluss 18.03.2009
Raum: 2.11

Spanisch II (für Fortgeschrittene)
SS 2009: Start 08.04.2009, je Mi 18:00–19:30 Uhr (s.t.)
Seminar-Nr. 09-Sfb, Anmeldeschluss 18.03.2009
Raum: 2.11
Leitung: Dr. Juan Rios M.

Türkisch

Türkisch I (für Anfänger/innen)
SS 2009: Start 02.04.2009, je Do 18:00–19:30 Uhr (s.t.)
Seminar-Nr. 09-Tab, Anmeldeschluss 13.03.2009
Raum: 2.10

Türkisch II (für Fortgeschrittene)
 SS 2009: Start 01.04.2009, je Mi 18:00–19:30 Uhr (s.t.)
 Seminar-Nr. 09-Tfb, Anmeldeschluss: 13.03.2009
 Raum: 2.10

Leitung: Dr. Ömer Lütfi Yavuz

Russisch

Russisch I (für Anfänger/innen)
 SS 2009: Termine folgen!

Wenn Sie sich für den Russisch-Kurs interessieren, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf: weiterbildung@fh-muenster.de

Für die Spanisch-, Türkisch- und Russisch-Kurse gilt:

Gesamtumfang an Unterrichtsstunden: je 24 Ustd. (12 x 2 Unterrichtsstunden)
 Teilnahmegebühr: 100,00 €
 (Studierende des Fachbereichs Sozialwesen 50,00 €)

English for Social Workers

Blockveranstaltung
 SS 2009: 13./14.03.2009 (Fr/Sa)
 Seminar-Nr. 09-Eb, Anmeldeschluss 20.02.2009
 Raum: 2.12/2.13

Fr und Sa jeweils 6 Unterrichtsstunden, 10:00–15:00 Uhr
 Teilnahmegebühr: 50,00 €
 (Studierende des Fachbereichs Sozialwesen: 30,00 €)

Leitung: Magnus Frampton

Gebärdensprachkurs für Anfänger/innen

Die Teilnehmer/innen erhalten Einblicke in die „Gehörlosenkultur“ und grundlegende Kenntnisse der Gebärdensprache.

SS 2009: Start 08.04.2009, je Mi 18:00–19:30 Uhr (s.t.)
 Ein Aufbaukurs ist geplant.
 maximale TN-Zahl: 12
 Seminar-Nr. 09-ha, Anmeldeschluss 27.03.2009, Raum: 1.35

Gesamtumfang an Unterrichtsstunden: je 24 Ustd. (12 x 2 Unterrichtsstunden)
 Teilnahmegebühr: 100,00 €
 (Studierende des Fachbereichs Sozialwesen 50,00 €)

Leitung: Inga Stecknitz

**BITTE MELDEN SIE SICH FÜR DIE SPRACHKURSE ONLINE IM
 WEITERBILDUNGSKATALOG AN:
www.weiterbildung-sozialwesen.de**

Sekretariat der Weiterbildung
 Magdalena Megler, Raum 2.50
 Tel.: (02 51) 83-6 57 20
 E-Mail: weiterbildung@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 09.00 – 13.00 Uhr
 Mi 14.00 – 17.00 Uhr
 Fr 09.00 – 12.00 Uhr

15. Nutzung der Lehr-/Lernplattform ILIAS

Der Fachbereich Sozialwesen nutzt seit vielen Semestern die Lernplattform ILIAS zum Austausch und zur Ablage von Seminarmaterial etc. Auch die Anmeldung zu den Seminaren und Modulen erfolgt mittlerweile nahezu ausschließlich über die Lernplattform ILIAS.

Die Lernplattform erreichen Sie unter der folgenden Internetadresse

<http://ilias.fh-muenster.de/ilias/login.php>

mit Ihrer FH-Kennung, die Sie im Rahmen Ihrer Einschreibung erhalten haben.

Sofern Sie keinen Zugang zur Lernplattform haben sollten oder falls Sie noch über keine FH-Kennung und kein Passwort verfügen, setzen Sie sich bitte mit der DVZ, Frau Roesch, in Verbindung.

Kontakt: roesch@fh-muenster.de

Telefon: 0251-83 64905

Info: <https://www.fh-muenster.de/dvz/service/account.php>

Bei sonstigen Fragen rund um ILIAS hilft Ihnen gerne unser wissenschaftlicher Mitarbeiter, Herr Dennis Welpelo, Email: dwelpelo@fh-munester.de, weiter. Telefonisch können Sie Herrn Welpelo i.d.R. Di, Mi und Do, in der Zeit von 9 12 unter der Rufnummer 0251-8365781 Uhr oder auch persönlich (Büro 2.49) erreichen.

16. PC-Pools im Hüfferstift

Im Untergeschoss des Hüfferstifts stehen zwei gut ausgestattete PC-Pools mit insgesamt 30 EDV-Arbeitsplätzen für Lehre und Selbststudium zur Verfügung.

Der Zugang zu den PC-Pools außerhalb von Seminarveranstaltungen erfolgt über einen Transponder (Keycode), der für 5 € Pfand im Dekanat des Fachbereichs erhältlich ist. Weitere Informationen zur Nutzung finden Sie im Aushang vor dem Dekanat.

Die Öffnungszeiten der fachbereichseigenen PC-Pools entsprechen den Gebäudeöffnungszeiten des Hüfferstifts in der Vorlesungszeit: Mo – Fr 7.00 – 21.00 Uhr, in der vorlesungsfreien Zeit: Mo – Fr 7.00 – 18.00 Uhr.

Die PC-Pools sind außerhalb des seminaristischen Betriebes nur mit der fachhochschuleigenen Kennung nutzbar. Hierfür benötigen Sie wieder die Kennung und das Passwort, das Ihnen zum Zeitpunkt der Einschreibung mitgeteilt wurde.

Falls Sie noch über keine FH-Kennung und kein Passwort verfügen, setzen Sie sich bitte mit der DVZ, Frau Roesch, in Verbindung.

Kontakt: roesch@fh-muenster.de

Telefon: 0251-83 64905

Info: <https://www.fh-muenster.de/dvz/service/account.php>

17. Projektangebote und –wahl für das WS 2009/10

Die Projektskizzen der Projekte, die im WS 2009/10 starten, werden am Mittwoch, den **24.06. 2009** um 12.00 Uhr s.t. im Großen Hörsaal vorgestellt. Ferner sind ab dem 24.06.2009 sowohl auf der Internetseite des Fachbereichs als auch unter ILIAS eingestellt.

Ab Dienstag, **29.06.2009, 8.00 Uhr** ist die **Anwahl unter ILIAS** möglich. Entsprechend der verfügbaren Projektplätze werden ggf. Studierende aus den Projekten herausgelost werden müssen, die sich dann in einer zweiten Runde anderen Projekten zuordnen müssten. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Vorstellung der Projekte im GH sowie zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Projektskizzen unter ILIAS.

Teil II: Lehrveranstaltungen

Wichtige Informationen des Fachbereichs zur Umstellung von Diplom auf Bachelor:

Der Diplom-Studiengang Soziale Arbeit wurde im WS 2006/07 **letztmalig neu** angeboten. Seit dem SS 2007 führt der Fachbereich Sozialwesen den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit ein, der den bisherigen Diplomstudiengang Soziale Arbeit nach und nach ersetzt.

Dabei ist es erklärtes Ziel des Fachbereichs, den Studierenden des Diplom-Studiengangs weiterhin ein hochwertiges Angebot zu unterbreiten.

Allerdings werden ab dem SS 2009 keine speziellen Angebote im Projektstudium sowie im Bereich Konzepte & Methoden – mit zwei Ausnahmen, angeboten. Alle anderen Angebote im Bereich „Konzepte & Methoden“ finden Sie als gemeinsame Veranstaltungen für BA- und Diplom Studierende.

Die Anmeldung für diese Veranstaltungen erfolgt ab Dienstag, den **3.2.2009, 8.00 Uhr** über die Lernplattform ILIAS. Bis zum **19.02.2009, 23.59 Uhr** haben Sie die Möglichkeit sich für Ihre gewünschte Konzept & Methoden Veranstaltung anzumelden.

Bitte beachten Sie: Sie brauchen sich nicht zeitnah mit der Freischaltung des Anmeldeverfahrens anmelden, d.h. konkret: Bitte loggen Sie sich nicht alle am 3.2.2009 um 8.00 Uhr unter ILIAS ein, da dann wiederum die Gefahr besteht, dass der Server Probleme macht. Bis zum 19.02.2009 werden alle Anmeldungen gleichbehandelt, es gilt **nicht** das „Windhundverfahren“. Sollten Veranstaltungen überbucht sein, wird gelost bzw. wird versucht, Parallelangebote zu entwickeln.

Sofern Sie im letzten Semester Ihres Studiums sind, d.h. Sie schreiben parallel im SS 2009 Ihre Diplomarbeit, werden Sie bevorzugt berücksichtigt. Bitte teilen Sie dies formlos parallel zu Ihrer Anmeldung unter ILIAS per Email Herrn Welpelo (Email: dwelpelo@fh-muenster.de) mit.

Den Link zum Anmeldeverfahren finden Sie hier:

http://ilias.fh-muenster.de/ilias/goto.php?target=cat_10279&client_id=fb10

Hauptstudium

1. Ästhetik und Kommunikation

Für die Fachprüfung Ästhetik & Kommunikation im Diplomstudiengang sind alle angebotenen Seminare im jeweiligen Wahlbereich (Theater/Spiel, Bewegung, Werken/Kunst oder Musik) Pflicht!

Seminar	„Wir sind im Bilde!?“	Borgmann
Mo 14.00-18.00	Raum: MZ	ÄK 2 Grundlagen des Medienfachs ÄK A1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis ÄK B1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis ÄK C1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis
Fachprüfung		
Inhalte des Seminars sind das bildnerische Medium in der Einzel- und Gruppenarbeit und seine Anwendungsmöglichkeiten in der Sozialen Arbeit. Das Seminar bietet eine Einführung in die Arbeit mit dem bildnerischen Medium auf den Ebenen: Selbsterfahrung, Partner- und Gruppenarbeit. Dazu werden verschiedene bildnerische Materialien und Techniken vorgestellt und erprobt. Das Seminar ist gruppendynamisch orientiert und bietet daher den Teilnehmenden die Möglichkeit, eigene Erfahrungen in die Seminargestaltung einzubringen. Dadurch wird der Transfer zur Sozialen Arbeit ermöglicht. Die beiden Angebote in Werk- und Kunstpädagogik von Herrn Fiedlschuster-Köhne und Herrn Borgmann können nur gemeinsam belegt werden. Außerdem müssen die Teilnehmer im SS 2009 auch die Fachprüfung in ÄK abschließen. Anmeldung unter Ilias („Ästhetik und Kommunikation“).		

Seminar	Selbstbau von Musikinstrumenten	Fiedlschuster-Köhne
Di 9.00-12.00	Raum: Holzwerkstatt	ÄK 3 Material- und Körpererfahrung ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation
Fachprüfung		
In diesem Seminar werden wir Instrumente selber bauen. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Basistechniken zur Herstellung dreidimensionaler Objekte. Instrumente, die in der sozialen, heilpädagogischen und therapeutischen Arbeit selbst hergestellt werden, machen in besonderer Weise den Zusammenhang zwischen Material, Herstellung, Spiel und Klang eines Instrumentes deutlich. In diesem Prozess liegt die Chance der Erfahrung wichtiger Schlüsselqualifikationen, u. a. in den Bereichen Kommunikation, Kooperation und Durchhaltevermögen, aber auch handwerkliches Geschick. Die beiden Angebote in Werk- und Kunstpädagogik von Herrn Fiedlschuster-Köhne (fiedlschuster@fh-muenster.de) und Herrn Borgmann können nur gemeinsam belegt werden. Außerdem müssen die Teilnehmer im WS 2008/09 auch die Fachprüfung in ÄK abschließen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Anmeldung unter Ilias („Ästhetik und Kommunikation“).		

Übung	Tanztheater I in Zusammenarbeit mit dem Uni-Hochschulsport	Rebel
Di 18.30 – 20.00 s.t. Ab 07.04.09	Raum: 0.67	ÄK Wahlveranstaltung mit Fachbezug
Präsentation im R. 0.67 bei einer Abschlussaufführung		
Tanztheater entstand in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts und sucht genreübergreifend nach neuen Formen tänzerischer Darstellung. Tanztheater ermöglicht Verbindungen der Tanz - Künste (Freier Tanz, Modern Dance, HipHop, Jazz Dance, Klassischer Tanz etc.) mit anderen theatralischen Gestaltungsmitteln (Schauspiel, Gesang, Musik, Pantomime, Performance etc.). Durch die Brille der Fantasie werden Beweggründe und Bewegungsmuster in neue Zusammenhänge gebracht. Auf diese Art und Weise überprüfen die Gestalter Gewohnheiten, stellen sie in Frage und kreieren somit neue Ausdrucksformen. Durch Wiederholungsrituale und andere stilistische Elemente werden die Sehgewohnheiten der Zuschauer reflektiert, irritiert und neue Sichtweisen initiiert. In diesem Seminar wird die körperliche und geistige Aufmerksamkeit geweckt, die Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeit verfeinert sowie die Vorstellungskraft und Improvisationsbereitschaft gestärkt. Durch gezielte Übungen, Probieren und Forschen wird das persönliche Bewegungsrepertoire erweitert und Klarheit im Denken und Ausdruck gefunden. Es werden grundlegende Techniken von Bewegung/Tanz vermittelt und einschließlich per-		

sönlicher Bewegungsformen Choreographien gestaltet, die eine Materialfülle für viele Unterrichtsstunden und Auf-
führungen bieten. Bewegungslust und Neugier sind Voraussetzungen.
Anmeldung in der ersten Veranstaltung - bei Überbelegung entscheidet das Losverfahren!
TN-Begrenzung: 25 Personen.

Übung	Tanztheater II in Zusammenarbeit mit dem Uni-Hochschulsport		Rebel
Di 20.00 – 21.30 s.t. Ab 07.04.09	Raum: 0.67	ÄK Wahlveranstaltung mit Fachbezug	
Präsentation im R. 0.67 bei einer Abschlussaufführung			
Tanztheater entstand in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts und sucht genreübergreifend nach neuen Formen tän- zerischer Darstellung. Tanztheater ermöglicht Verbindungen der Tanz - Künste (Freier Tanz, Modern Dance, HipHop, Jazz Dance, Klassischer Tanz etc.) mit anderen theatralischen Gestaltungsmitteln (Schauspiel, Gesang, Musik, Pantomime, Performance etc.). Durch die Brille der Fantasie werden Beweggründe und Bewegungsmuster in neue Zusammenhänge gebracht. Auf diese Art und Weise überprüfen die Gestalter Gewohnheiten, stellen sie in Frage und kreieren somit neue Ausdrucksformen. Durch Wiederholungsrituale und andere stilistische Elemente werden die Sehgewohnheiten der Zuschauer reflektiert, irritiert und neue Sichtweisen initiiert. In diesem Seminar wird die körperliche und geistige Aufmerksamkeit geweckt, die Wahrnehmungs- und Reakti- onsfähigkeit verfeinert sowie die Vorstellungskraft und Improvisationsbereitschaft gestärkt. Durch gezielte Übun- gen, Probieren und Forschen wird das persönliche Bewegungsrepertoire erweitert und Klarheit im Denken und Ausdruck gefunden. Es werden grundlegende Techniken von Bewegung/Tanz vermittelt und einschließlich per- sönlicher Bewegungsformen Choreographien gestaltet, die eine Materialfülle für viele Unterrichtsstunden und Auf- führungen bieten. Bewegungslust und Neugier sind Voraussetzungen.			

Seminar + Übung	Bewegungspädagogik 1: Grundkurs		Rebel
Mi 10.00-14.00	Raum: 0.67	ÄK 2 Grundlagen des Medienfachs ÄK 3 Material- und Körpererfahrung	
FP: Klausur			
Literaturlisten und Skripte werden in der ersten Veranstaltung verteilt. TN-Begrenzung: 25 Personen. Anmeldung unter Ilias („Ästhetik und Kommunikation“) ab dem 20.02.2009.			

Seminar + Übung	Bewegungspädagogik 2: Aufbaukurs		Rebel
Do 10.00-14.00	Raum: 0.67	ÄK A1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis ÄK B1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis ÄK C1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Praxis ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation	
FP: Klausur			
Literaturlisten werden in der ersten Lehrveranstaltung verteilt. TN-Begrenzung: 25 Personen.. Anmeldung unter Ilias („Ästhetik und Kommunikation“) ab dem 20.02.2009.			

Seminar	Instrumentenbau		Wickel Fiedlschuster-Köhne
Fr 8 – 10	Raum: 0.67	ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation	
Bau und elementares Spiel einfacher Instrumente TN - Begrenzung: 25 Personen			

Übung	Chor der Fachhochschule	Wickel
Di 16 – 18	Raum: 0.67	ÄK 3 Material- und Körpererfahrung
Offen für alle Mitglieder, Angehörige und Gäste der Fachhochschule		

Seminar + Übung	Grundlagen Musik in der Sozialen Arbeit	Wickel
Mo 14 – 16	Raum: 0.67	ÄK 2 Grundlagen des Medienfachs
Hartogh, Theo & Wickel, Hans Hermann (Hrsg.) (2004). Handbuch Musik in der Sozialen Arbeit. Weinheim: Juventa; TN-Begrenzung: 25 Personen Anmerkung: Die Anmeldung für alle Seminare bei Wickel erfolgt nur einmal für die Veranstaltung „Grundlagen Musik in der Sozialen Arbeit“		

Seminar	Musik im Alter/Musikgeragogik	Wickel
Mo 16 - 18	Raum: 0.67	ÄK A1, B1, C1 Ästhetik und Kommunikation in der Sozialen Arbeit
TN-Begrenzung: 25 Personen Arbeitsmaterialien: Theo Hartogh & Hans Hermann Wickel (2008): Musizieren im Alter. Arbeitsfelder und Methoden. Mainz: Schott		

Vorlesung + Seminar	Grundlagen der Ästhetik und Kommunikation	Wilhelm
Mo 10 – 12	Raum: 0.44 + 0.67	ÄK 1 Einführung in das Fach Ästhetik und Kommunikation
Das Begriffspaar „Ästhetik und Kommunikation“ bezeichnet in Studiengängen der Sozialen Arbeit und Pädagogik einen Fachkomplex, dessen Gegenstand der Umgang mit ästhetischen Medien der Kommunikation ist. Dabei spielt eine Rolle, welche vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten es gibt, um mit den zukünftigen Klienten in einen besseren Austausch zu kommen, als dies allein über Sprache möglich wäre. Durch den Einsatz unterschiedlichster Medien bekommen die dargestellten Inhalte eine gute Anschauung, die sich auch längerfristig einprägt. Wichtigste Grundlage ist das gemeinsame Buch der Kollegen dieser Fachgruppe: Hoffmann, B., Rebel, G., Wickel, H.H., Wilhelm, E. u.a., 2004: Gestaltungspädagogik in der Sozialen Arbeit. Paderborn		

Vorlesung + Seminar	Grundvorlesung Spiel- und Theaterpädagogik	Wilhelm
Mi 8.30-10.00	Raum: 2.41	ÄK2 Grundlagen des Medienfachs
Welche Grundkenntnisse und Haltungen sollten beim Spielen wie im pädagogischen Theater unsere Arbeitsweise prägen? Da in den praktischen Seminaren die Zeit für diese Vermittlung nicht ausreicht, gilt die Vorlesung auch als Ergänzung zu den Seminaren „Improvisationstheater“ und „Interaktionsspiele“. Die Vorlesung vermittelt unter Einbeziehung von Videoaufzeichnungen vertiefende Einsichten zu kulturpädagogischen und sozialpädagogischen Arbeitsweisen.		

Seminar + Übung	Improvisationstheater	Brand Wilhelm
Mi 18 – 20 Uhr	Raum: 0.67	ÄK 3 Material- und Körpererfahrung
Das Improvisationstheater ist eine vielfältig anwendbare Grundlage des Theaterspielens, insbesondere in sozialen Aufgabenfeldern. Die Arbeit passiert als Gruppenprozess gemeinschaftlich. Dabei verbessert sich vor allem die Kontaktfähigkeit im Sinne der Gestaltpädagogik. Es geht darum, mit einem Spielpartner oder einer Spielpartnerin gemeinsam eine leicht erlernbare Grundhaltung aufzubauen, bei der sich beide einführend wahrnehmen, sich gegenseitig unterstützen und so zu einem gemeinsamen konkurrenzfreien Spiel kommen. Die zunehmend spontanen Begegnungen fördern überraschende und unterhaltsame Erfahrungen zu Tage, die als eine wichtige Verhaltensgrundlage in der sozialen Arbeit bewertet werden können.		

Mit Dirk Brand als Lehrbeauftragtem haben wir einen äußerst kompetenten und erfahrenen Seminarleiter. Dipl.-Soz. Pädagoge (Abschluss in Münster), seit 10 Jahren Improspieler und Lehrbeauftragter an der KSFH-München.

TN-Begrenzung: 25 Personen. Anmeldung über ILIAS nach Eingangsreihenfolge. (Kategorie: Ästhetik & Kommunikation – Anmeldung) ab 15.03.2009.

Seminar + Übung	Interaktionsspiele	Brand Wilhelm
Block: 27. – 30.05.09 v. 9 – 17 Uhr	Raum: 0.46	ÄK 4 Handlungsmodelle der Ästhetik und Kommunikation
Die Interaktionsspiele für die Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen sollen das Kennenlernen in Gruppen erleichtern, zum Ausdruck von Gedanken und Gefühlen ermuntern und schließlich helfen, manche festgelegten Verhaltensweisen bei sich selbst zu erkennen und spielerisch zu variieren. Nach einer gemeinsamen Einarbeitungszeit soll jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer in Partnerarbeit ein Spiel eigenständig vorstellen, durchführen und mit der Gruppe reflektieren. Dies soll helfen, ein spielerisches Repertoire aufzubauen und in der Anleitung sicherer zu werden. TN-Begrenzung: 25 Personen. Anmeldung über ILIAS nach Eingangsreihenfolge. (Kategorie: Ästhetik & Kommunikation – Anmeldung) ab dem 15.03.2009.		

2. Erziehungswissenschaft

Seminar + Übung	Soziales Lernen in Gruppen	Anlauf
Block: 16./17.03.09 + 27./28.03.09 jeweils v. 9 – 17 Uhr	Raum: 1.34	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben
Mündliche Prüfung		
Soziales Lernen in Gruppen mit unterschiedlichen Adressaten und Altersgruppen im Kontext abweichenden Verhaltens. Ein Skript wird ausgehändigt.		

Seminar + Übung	Intergenerative Bildung	Dumann Rabe
Di 14 – 16	Raum: 1.8	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben
LN: Mündliche Prüfung		
Zum Lernen in jeder Altersstufe existieren vielfältige Konzepte: in der Schulpädagogik, der Pädagogik des Jugendraumes, der Erwachsenenbildung und der Geragogik. In dem Seminar werden wir theoretische Hintergründe sowie praktische Umsetzungen betrachten, um Schnittstellen aufzuzeigen. Neue Ansätze der intergenerativen Bildungsarbeit erfahren dabei eine besondere Aufmerksamkeit: Welche Konzepte und Methoden existieren bereits, und welche innovativen Ansätze des Wissenstransfers zwischen den Generationen wurden bislang mit welchen Ergebnissen umgesetzt? Vorzubereitende Texte werden vorab verteilt. Texte zur (nicht obligatorischen) Vertiefung werden in ILIAS eingestellt.		

Vorlesung	Erziehungswissenschaft II – Erziehung und Bildung in Arbeitsfeldern und Handlungskonzepten	Dumann
Di 8 – 10	Raum: 0.44	Erz 2 Einführungsveranstaltung II
LN: Mündliche Prüfung		
Anhand ausgewählter Texte wird in arbeitsfeldbezogene, relevante erziehungswissenschaftliche Fragestellungen eingeführt. Das Spektrum erstreckt sich auf die Bereiche Drogenhilfe, Jugendhilfe im Strafverfahren, Kindheit in moderner Gesellschaft, Erzieherische Hilfen, Familien und familienunterstützende Hilfen, Jugendhilfe und häusliche Gewalt, Merkmale totaler Institutionen, Soziale Arbeit mit Ausgegrenzten, Erwachsenenbildung, Jugendar-		

beit, intergenerative Bildung. Die Texte zur obligatorischen Vertiefung werden in der ersten Vorlesungsstunde ausgeteilt. Materialien zur freiwilligen Vertiefung werden in ILIAS eingestellt.

Seminar + Übung	Felder der Devianz	Jansen
Do 14.00 – 16.00	Raum: 1.9	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1, B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben
Mündliche Prüfung		
Abweichendes Verhalten von Kindern und Jugendlichen wird an den Feldern: Gender/Migration/Psycho-soziale Belastung und Armut ausdifferenziert Um die Fachprüfung in EW im WS 2008/2009 bei Prof. Jansen zu machen, ist die dafür nötige zweite Veranstaltung bei Herrn Anlauf (Soziales Lernen in Gruppen) zu belegen. Arbeitsmaterialien werden ausgehändigt.		

Seminar	Einführung in die Drogenhilfe	Jungblut
Mi 14.00-16.00	Raum: 1.9	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1,B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben
Mündliche Prüfung		
Arbeitsmaterialien werden zu Anfang der Seminare verteilt.		

Vorlesung	Einführung in die Erziehungswissenschaft I	Jungblut
Di 10.00-12.00	Raum: 0.44	Erz 1 Einführungsveranstaltung I
Mündliche Prüfung		
Arbeitsmaterialien werden in ILIAS eingestellt oder als Skript verteilt.		

Seminar	Jugendhilfe im Strafverfahren	Jungblut
Di 16.00-18.00	Raum: 1.9	Erz A1, A2, A3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz B1,B2, B3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben Erz C1, C2, C3 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben
Mündliche Prüfung		

Seminar + Übung	Theorien und Konzepte der Jugendarbeit	Rabe
Do 10.00-12.00	Raum: 0.69	Erz A1 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben
LN: Mündl. Prüfung		
Überblick über die zentralen Theorien und Konzepte		

Seminar + Übung	Sozialpädagogische Arbeit mit Erwachsenen	Rabe
Do 14.00-16.00	Raum: 4.21	Erz A2 Theorien, Arbeitsformen, Aufgaben
LN: Mündl. Prüfung		

Wir gehen der Frage nach, welche Möglichkeiten und welche Probleme bei der Arbeit mit Erwachsenen sich ergeben können.

3. Heilpädagogik / Sozialmedizin und Sozialpsychiatrie

Seminar	Lernen, Denken, Sprechen	Pflüger
Mo 10.00-12.00	Raum: 0.46	HpSm A1 Einführung in die Heilpädagogik HpSm A2/C2 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B3 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze
LN: Mündl. Prüfung		
Themenschwerpunkte: Lernbehinderung, geistige Behinderung, Sprachbehinderung		

Vorlesung + Seminar	Einführung in die Heilpädagogik	Pflüger
Mo 8.00-10.00	Raum: 0.44	HpSm A1, A2/C2 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B3 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze HpSm B8 Prävention und Rehabilitation
Mündl. Prüfung		

Vorlesung + Seminar	Sozialpsychiatrie	Röttgers Nedjat
Block: 25., 26., + 28.05.09 v. 9 – 17 Uhr + ein Exkursionstag	Raum: 0.44	HpSm A6 Sozialmedizin HpSm A7 Sozialpsychiatrie HpSm B6 Sozialmedizin HpSm B7 Sozialpsychiatrie HpSm B8 Prävention und Rehabilitation HpSm C6 Sozialmedizin HpSm C7 Sozialpsychiatrie

LN: Klausur

Sozialpsychiatrie beschäftigt sich mit den schweren, wiederkehrenden und zur Chronifizierung neigenden psychischen Erkrankungen, ihrem medizinischen und außermedizinischen Versorgungssystem und im weiteren Sinne mit dem gesellschaftlichen und rechtlichen Umfeld psychischer Erkrankungen.

Lernziele:

Vermittlung des aktuellen Wissensstands zu Entstehung, Verbreitung und Erscheinungsbild sowie Verlauf und Behandlung der schweren psychischen Erkrankungen, Möglichkeiten und Grenzen medizinischer, psychotherapeutischer und sozialarbeiterischer Interventionen,

Entwicklung, Zustand und Kritik des Versorgungssystems.

Berufliche Perspektiven der Sozialen Arbeit mit psychisch Kranken

Arbeitsmaterialien: Röttgers/Nedjat: Psychiatrie für Sozialberufe, Kohlhammer 2003, Skript zur Vorlesung (wird verteilt).

Seminar + Übung	Einführung in die Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie	Röttgers Schliermann Adrian
Di 16 - 20	Raum: 2.41	HpSm A1/A2/A3 Einführung in die Heilpädagogik HpSm A6 Sozialmedizin HpSm A7 Sozialpsychiatrie HpSm B3 Einführung in die Heilpädagogik HpSm B4/C4 Praxiskonzepte HpSm B5 Therapieansätze HpSm B6 Sozialmedizin

	HpSm B7 Sozialpsychiatrie HpSm B8 Prävention und Rehabilitation HpSm C6 Sozialmedizin HpSm C7 Sozialpsychiatrie
Präsentation mit Ausarbeitung Hausarbeit	
Absolventen der Diplom- und Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit können nach einer dreijährigen Weiterbildung an einem staatlich anerkannten Institut als approbierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten in eigener Praxis tätig werden. Für die Weiterbildung sind über das allgemeine Studium der Sozialen Arbeit hinaus vertiefte psychologische und medizinische Kenntnisse wünschenswert, die in dem Seminar vermittelt werden. Die Veranstaltung orientiert sich an den Institutscurricula der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie sowie dem Gegenstandskatalog für die staatliche Prüfung und wendet sich vor allem an Interessentinnen und Interessenten für diese berufliche Perspektive. Teilnehmerbegrenzung: 20 Personen	

Vorlesung	Sozialmedizin I	Gläseker
Mi 12.15 – 15.00 Uhr	Raum: 0.44	Soz Med 1 A6, B6, C6 // BA-
Sozialmedizin als Bezugswissenschaft der Sozialen Arbeit befasst sich mit den Zusammenhängen und Wechselwirkungen zwischen Gesundheit/Krankheit und gesellschaftlichen Bedingungen. In der Veranstaltung werden Entwicklung, theoretische Ansätze (Krankheits-/Gesundheitsmodelle), Grundlagen und Aufbau von Gesundheitssystemen, sowie Tätigkeitsfelder der Sozialmedizin und der Gesundheitswissenschaften (Public Health), auch im internationalen Vergleich, vorgestellt. Dabei werden Determinanten der Gesundheitsentwicklung, Ursachen sozial bedingter Ungleichheit und Strategien der Prävention und ganzheitlichen Gesundheitsförderung im Hinblick auf Soziale Arbeit beleuchtet, um Studierende für Gestaltungsaufgaben im Gesundheitswesen zu qualifizieren.		

Seminar	Palliativmedizin	Gläseker
Mo 14.00 – 16.00 Uhr	Raum: 0.44	Soz Med 1 A6, B6, C6 // BA-
In der Palliativmedizin geht es um die Versorgung und Behandlung von Menschen mit nicht heilbaren, fortschreitenden oder weit fortgeschrittenen Erkrankungen mit begrenzter Lebenserwartung in einem multiprofessionellen Team. Ein Hauptziel in der Begleitung ist die Aufrechterhaltung oder Wiedererlangung einer guten Lebensqualität. In diesem Seminar werden Entwicklung und Grundlagen der Palliativmedizin und ihrer Versorgungsstrukturen (u.a. spezielle Einrichtungen wie Kinderhospize) – auch im internationalen Vergleich (speziell in den Niederlanden und in Großbritannien) – vermittelt, unter Einbeziehung ethischer, religiöser, medizinischer und rechtlicher Aspekte (u.a. Sterbehilfedebatte). Dabei kommen spezielle Kommunikations- und Evaluationstechniken (u.a. Fragebögen zur Messung von Lebensqualität) im Umgang mit den Betroffenen, ihren Angehörigen und im Behandlungsteam ebenso zur Sprache, wie die Möglichkeiten einer ganzheitlichen Sterbe- und Trauerbegleitung. Vertiefungen der Thematiken finden an praktischen Fallbeispielen statt, ggf. können Exkursionen durchgeführt werden (z.B. Besuch eines Hospizes, palliativmedizinischen Netzwerkes, etc.)		

4. Politikwissenschaft / Organisation und Management

Seminar	Einführung in die Sozialpolitik	Bertels
Mo 14 - 16	Raum: 1.8	Pol 3 Einführung in Politikwissenschaft und Sozialpolitik
Soziale Arbeit erfordert umfangreiche Kenntnisse des sozialen Sicherungssystems. Die Grundlagen dazu soll das Seminar legen. Neben einem Einblick in die Entstehung und den Aufbau des Sozialstaats in Deutschland werden die wesentlichen Prinzipien, Instrumente und Akteure der Sozialpolitik sowie ihre Zielgruppen behandelt.		

Zudem wird eine Verortung des deutschen Systems im europäischen Kontext vorgenommen und die Zukunftsaussichten der sozialen Sicherung werden diskutiert.

Seminar	„ Die Türkei zwischen Orient und Okzident“			Gieler
Block: in Köln Vorbesprechung: 24.04.09 um 12.00 Uhr	Raum: 24.04.09	0.44	Pol A3 Kommunalpolitik (PW) Pol A4 Politische Bildung (PW) Pol B3 Politische Bildung (PW) Pol C3 Kommunalpolitik (PW) Pol C4 Politische Bildung (PW)	
„Entwicklung und Kultur“ ist ein Thema, von dem nicht feststeht, ob es lediglich einen zusätzlichen Akzent in der Entwicklungszusammenarbeit einbringt oder vielmehr eine grundsätzliche Neuorientierung beinhaltet. Gerade in der neueren Fachliteratur wird zunehmend nach der Rolle der kulturellen und/oder der ethnischen Differenz gefragt, wird Entwicklungsarbeit als interkulturelle Arbeit verstanden. Eine fruchtbare Perspektive für das Thema „Entwicklung und Kultur“ erschließt sich erst, wenn Kultur nicht in einem engeren Sinne verstanden wird, sondern sämtliche Lebensbereiche als kulturell geprägt aufgefasst werden. Die Herausforderung liegt darin, Kulturreflexion zu beachten und zugleich Machtfragen einzubeziehen. Das Seminar versucht Impulse für ein differenziertes Verständnis von Kultur in der Entwicklungszusammenarbeit zu geben. Dies erscheint vor allem für eine sachgerechtere Wissensvermittlung von grundlegender Bedeutung zu sein. Die Veranstaltung bietet eine erste berufliche Orientierung in Richtung Berufsfeld Entwicklungszusammenarbeit. Zu diesem Zwecke werden verschiedene staatliche und nichtstaatliche Einrichtungen analysiert, Anforderungs- und Qualifikationsprofile besprochen und kurzfristige Einstiegsmöglichkeiten (z.B. Praktikum) speziell für Sozialarbeiter und -pädagogen dargestellt. Das Seminar findet als Blockveranstaltung 17.07.-19.07.2009 mit anderen Studenten in Köln statt. In der ersten Sitzung 24.04.2009 um 12.00h in Raum R 0.44 werden die organisatorischen Einzelheiten besprochen.				

Seminar	Arbeitsmarktpolitik nach Hartz IV			Kantel
Do 12.00-14.00	Raum: 2.11		Pol A3 Kommunalpolitik (PW) Pol A4 Politische Bildung (PW) Pol B3 Politische Bildung (PW) Pol C3 Kommunalpolitik (PW) Pol C4 Politische Bildung (PW) Pol Wahlveranstaltung	
Angesichts vielfältiger Veränderungen der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen muss sich auch Arbeitsmarktpolitik darauf einstellen. Was hat sich verändert und welche Konsequenzen hat das für die soziale Arbeit?				

Seminar	Einführung in das soziale Sicherungssystem			Kantel
Mi 12.00-14.00 Ben. LN Mündl. Prüfung	Raum: 0.46		Pol 3 Einführung in Politikwissenschaft und Sozialpolitik	
Die Strukturen des sozialen Sicherungssystems sollen untersucht und die Auswirkungen auf die soziale Arbeit besprochen werden.				

Lehrvortrag Vorlesung	Die soziale Einrichtung als Betrieb - Einführung ins Sozialmanagement			Merchel
Di 8.30-10.00 s.t. Ben. LN	Raum: 1.8		Pol 2 Sozialmanagement	

Einrichtungen der Sozialen Arbeit sind nicht nur Organisationen, in denen man Hilfe anbietet und Hilfe gestaltet. Die Einrichtungen müssen auch als "Betriebe" betrachtet werden, in denen Arbeit organisiert wird, Menschen für ihre Arbeit bezahlt, Finanzierungen sichergestellt werden müssen etc. Die Veranstaltung soll einführen in eine solche Betrachtung, die gewöhnlich mit dem Begriff "Sozialmanagement" gekennzeichnet wird.

Seminar	Organisationsanalyse für Einrichtungen der Sozialen Arbeit	Merchel
Di 16.00 - 18.00	Raum: 2.11	Pol A1 Organisationsanalyse (O/M) Pol C1 Organisationsanalyse (O/M)

Soziale Arbeit findet immer in einem Organisationsrahmen statt. Die Organisationsanalyse ist der Versuch, die unterschiedlichen Facetten einer Organisation zu beobachten und zu reflektieren; dabei soll insbesondere gefragt werden, wie sich die Gegebenheiten in einer Organisation auf das fachliche Handeln auswirken. Die Kategorien der Organisationsanalyse sollen angewendet werden auf diejenigen Einrichtungen, zu denen die Seminarteilnehmer Praxiserfahrungen haben.

Vorlesung + Seminar	Grundlagen der Sozialadministration	Schone
Do 8.00-10.00	Raum: 0.44	Pol 1 Einführung in Organisation und Management

Die Veranstaltung bietet den Studierenden einen Einstieg in die – nur auf den ersten Blick unübersichtlichen – Strukturen der bundesdeutschen Sozialadministration in ihrer politischen, rechtlichen und ökonomischen Verfasstheit. Sie führt ein in die Funktionen und Aufgaben von Bund, Ländern und Kommunen auf dem Gebiet der Sozial-, Gesundheits- und Kinder- und Jugendhilfe und thematisiert das Verhältnis von öffentlichen und freien Trägern der Wohlfahrtspflege.

Seminar	Einführung in die Jugendhilfeplanung	Schone
Di 12.00-14.00	Raum: 1.9	Pol C2 Infrastrukturplanung / Stadtteilmanagement (O/M)

Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben die Pflicht, die zur Erfüllung der Aufgaben der Jugendhilfe erforderlichen und geeigneten Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen rechtzeitig und ausreichend zur Verfügung zu stellen. Im Seminar werden Konzepte und Methoden der Jugendhilfeplanung vorgestellt und hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Gestaltung der kommunalen Jugendhilfe – Infrastruktur analysiert.

Seminar	Zwischen Fall und Feld – Sozialraumorientierte Gestaltungskonzepte in der Sozialen Arbeit	Schone
Di 14.00-16.00	Raum: 0.69	Pol A2 Infrastrukturplanung / Stadtteilmanagement (O/M)

Komplexe gesellschaftliche Probleme und mit ihnen verbundene individuelle Problemlagen von Familien, Kindern und Jugendlichen, älteren Menschen führen - so die Erfahrung - zu einer jeweils charakteristischen kleinräumigen Verteilung sozialer Lebenslagen in einem Gebiet (einer Stadt, einem Landkreis). Eine Soziale Arbeit, die sich dafür interessiert, an welchen Orten mit welcher Dringlichkeit und mit welchen inhaltlichen Schwerpunkten sie ihre Leistungen anbietet und ausgestalten muss, ist auf differenzierte Sozialraumanalysen angewiesen. Die Studierenden sollen sich in der Veranstaltung mit dem Konstrukt des sozialen Raumes auseinander setzen und inhaltliche Konzepte sozialräumlicher Angebote (z.B. Quartiersmanagement, Gemeinwesenarbeit) sowie Planungs- und Finanzierungskonzepte für solche Arbeitsformen kennen lernen. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Münster (Karin Schild, Bezirksjugendreferentin) statt.

Seminar	Rechtsorientierung von Jugendlichen – Ein Fall für die Soziale Arbeit	Wazlawik
Mi 14.00-16.00	Raum: 0.69	Pol 3 Einführung in Politikwissenschaft Pol A3 Kommunalpolitik (PW) Pol A4 Politische Bildung (PW) Pol B3 Politische Bildung (PW) Pol C3 Kommunalpolitik (PW) Pol C4 Politische Bildung (PW)
Ben. LN Referat u. Hausarbeit		

Rechtsorientierung ist kein spezifisches Problem von Jugendlichen, sondern eine allgemeine gesellschaftliche Erscheinung. Dennoch ist Jugendarbeit in vielfacher Weise (v. a. offene Jugendarbeit, Jugendgerichtshilfe, Streetwork, Erziehungshilfe) mit rechten Jugendlichen bzw. mit rechten Cliques konfrontiert. In diesem Seminar setzen wir uns mit Erscheinungsformen von Rechtsextremismus und diesbezüglichen Erklärungsansätzen auseinander und erörtern auch Handlungsansätze der Politischen Bildung und der Sozialen Arbeit.

Seminar	Einwanderungsgesellschaft Bundesrepublik?	Zander
Mi 10.00-12.00	Raum: 1.8	Pol 3 Einführung in Politikwissenschaft und Sozialpolitik (bei Bedarf auch Öffnung für Pol A3 Kommunalpolitik (PW) Pol A4 Politische Bildung (PW) Pol B3 Politische Bildung (PW) Pol C3 Kommunalpolitik (PW) Pol C4 Politische Bildung (PW)
Ben. LN Referat oder Hausarbeit, je nach Seminargröße		
Interkulturelle Kompetenz gewinnt in der Sozialen Arbeit - gerade auch mit Blick auf den strukturellen Wandel in den europäischen Gesellschaften (v.a. Arbeitsmigration und Fluchtbewegungen) zunehmend an Bedeutung. Interkulturelle Kompetenz ist nicht nur in der Arbeit mit spezifischen Zielgruppen (z.B. Flüchtlingen) gefordert, sondern angesagt ist vielmehr eine generelle „interkulturelle Öffnung“ aller Angebote der Sozialen Arbeit. Ziel des Seminars ist es, den Studierenden Hintergrundwissen zu Migration zu vermitteln (v.a. auch historische Entwicklung), mit ihnen gemeinsam die kognitive Basis für das Nachvollziehen von individuellen und gruppenspezifischen Migrationsabläufen zu erarbeiten und Integrationskonzepte zu diskutieren. Dabei gilt es insbesondere auch die Rolle der Sozialen Arbeit in diesem Kontext zu reflektieren.		

Seminar	Kinderarmut – Bewältigungsstrategien und Handlungsperspektiven	Zander
Di 14 – 16	Raum: 1.34	Pol 3 Einführung in Politikwissenschaft und Sozialpolitik Pol A3 Kommunalpolitik (PW) Pol A4 Politische Bildung (PW) Pol B3 Politische Bildung (PW) Pol C3 Kommunalpolitik (PW) Pol C4 Politische Bildung (PW)
Ben. LN Referat oder Hausarbeit		
Kinderarmut stellt in der Bundesrepublik ein brisantes sozialpolitisches Problem und damit auch eine sozialpädagogische Herausforderung dar. Zwar ist die Armutsproblematik für die Soziale Arbeit nicht neu - wir haben es angesichts aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen jedoch mit neuen Armutsformen zu tun, die von den Professionellen oft nicht erkannt werden, die neue Zugangswege und auch Handlungskonzepte erfordern. Ziel des Seminars ist es, den Studierenden Hintergrundwissen zu Ursachen, Ausmaß und Folgen von neuen Armutsformen zu vermitteln. Insbesondere sollen jedoch an Hand von eigenen Forschungsergebnissen Bewältigungsstrategien von Eltern und Kindern erörtert werden. Davon ausgehend wird die Frage nach adäquaten sozialpolitischen und sozialpädagogischen Handlungskonzepten zu diskutieren sein.		

5. Sozialarbeit / Sozialpädagogik

Lehrvortrag, Vorlesung	Theorien der Sozialen Arbeit	Blatt
Di 12.00-14.00	Raum: 0.44	SS 1 Einführung in die Didaktik/Methodik der Sozialen Arbeit
Was ist der Gegenstand der Sozialen Arbeit? Konzentriert sich das berufliche Handeln auf die Hilfestellung bei sozialen Problemen oder ganz allgemein auf die Hilfe bei der Lebensbewältigung? Muss man Soziale Arbeit als Dienstleistung verstehen und anbieten? Ist sie eher lebensweltorientiert oder sollte sie sich mehr auf Bildung konzentrieren?		

Diese und viele andere Fragen sind bisher weder theoretisch noch praktisch entschieden, und sie sind auch, angesichts der Vielfalt von Theorien, Methoden und Konzepten, von Arbeitsfeldern, Organisationen und praktischen Herausforderungen, kaum allgemein entscheidbar.

Es gehört jedoch zur professionellen Identität von SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen, die wichtigsten der traditionell wie aktuell diskutierten Theorien zu kennen und ihren Stellenwert für die Soziale Arbeit einschätzen zu können.

Seminar + Übung	Offene Jugendarbeit	Dummann
------------------------	----------------------------	----------------

Fr 8 - 12	Raum: 1.8	SS A1, A2, B1, B2, C1, C2 Praxis Sozialer Arbeit SS A1 Praxis Sozialer Arbeit SS A2 Praxis Sozialer Arbeit
-----------	-----------	--

LN: Mündliche Prüfung

Ansprüche an die offene Jugendarbeit werden u.a. von den Zielgruppen, der Gesellschaft, den Eltern und den Kommunen gestellt. Dabei ist die Gratwanderung zu einer jugendparteilichen und gesellschaftlich akzeptierten offenen Jugendarbeit zu bewältigen, die sich selbst ständig evaluiert und weiterentwickelt. Das Seminar wird sich dem Spektrum der offenen Jugendarbeit wissenschaftlich und praxisorientiert annähern: mit welchen Zielgruppen sie arbeitet, in welchem gesetzlichen Rahmen sie sich bewegt, welche Anforderungen an sie gestellt werden, welche Ziele sie verfolgt, welche Konzepte und Methoden sie sich bedient, mit wem sie kooperiert, welche Anforderungen ihre Mitarbeitenden erfüllen sollten, wie sie sich finanziert, welche neuen Herausforderungen sich ihr stellen etc. Fachkräfte aus der Praxis werden sich punktuell als Gastreferenten mit einbringen.

TN-Begrenzung. Anmeldung zu dem Seminar über ILIAS ab dem 20.02.2009. Die Texte zur (obligatorischen) Vorbereitung sowie Materialien zur Vertiefung werden in ILIAS eingestellt.

Seminar + Übung	Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit	Dummann
------------------------	--	----------------

Mo 16 - 20	Raum: 0.46	SS 2 Theorien und Geschichte der Sozialen Arbeit SS 3 Modelle methodischen Handelns
------------	------------	--

LN: Mündliche Prüfung

Methodisches Handeln ist ein Kennzeichen der professionellen Sozialen Arbeit. Es dient der Planung und Auswertung der beruflichen Arbeit. In dem Seminar werden die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Vorgehensweisen des methodischen Handelns erarbeitet. Charakteristika der beruflichen Handlungsstruktur, Wissensbestände und Kompetenzen auf unterschiedlichen Ebenen sind die Basis der Sozialen Arbeit. Auf dieser Basis entstehen besondere Arbeitshilfen für (wiederkehrende) Handlungsschritte. Das Seminar wird neben dem fachlichen Input auch Raum für das Erproben von Handlungsschritten bieten.

Die Texte zur Vorbereitung sowie Materialien zur Vertiefung werden in ILIAS eingestellt. Obligatorische Literatur: H. v. Spiegel, Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit, Reinhardt (UTB), 2004

Seminar	Grundlagen und Konzepte sozialpädagogischer Fallarbeit	Grewe
----------------	---	--------------

Mo 10.00-14.00	Raum: 1.9	SS 2 Theorien und Geschichte der Sozialen Arbeit SS 3 Modelle methodischen Handelns
----------------	-----------	--

Das Seminar will für den Prozess der Fallarbeit Grundlagen erschließen und wichtige methodische Ansätze skizzieren.

Teilnehmerbegrenzte Veranstaltung (40 P.)! Anmeldung über ILIAS ab dem 20.02.2009.

Vorlesung + Seminar	Systemische Soziale Arbeit	Liebrecht
----------------------------	-----------------------------------	------------------

Block: 03.04. + 29.05.09 v. 9 – 16 Uhr +	Raum: 03.04. + 29.05. R. 1.9	SS 2 Theorien und Geschichte der Sozialen Arbeit SS 3 Modelle methodischen Handelns
---	---------------------------------	--

Fr, 17.04., 24.04., 08.05., 15.05., 05.06., 19.06., 26.06., 03.07.	alle Freitage R. 0.46	
--	-----------------------	--

jew. von 12 – 16 Uhr

FP Mündl. Prüfung
In diesem Seminar werden die Grundannahmen des systemischen Denkmodells dargestellt und die Nützlichkeit dieser Ideen für die Soziale Arbeit diskutiert. Systemisch orientiertes methodisches Handeln wird anhand einer prozessorientierten Fallarbeit und systemischer Interventionsformen vorgestellt. Aufbauend auf dieses Seminar ist bei Interesse eine Veranstaltung zur Vertiefung und Einübung systemischer Beratungsarbeit im Modul „Konzepte und Methoden“ geplant. Die Teilnahme setzt den regelmäßigen Besuch der Grundlagenveranstaltung voraus. Teilnehmerbegrenzung, Anmeldung über ILIAS.

Seminar + Übung	Beraten und Moderieren – Der Allgemeine Soziale Dienst als zentrales Handlungsfeld der Jugendhilfe	Tenhaken
Lfd. VA: Mo 8 – 12 Uhr	Raum: 1.8	SS B1 Praxis Sozialer Arbeit SS B2 Praxis Sozialer Arbeit SS C1 Praxis Sozialer Arbeit SS C2 Praxis Sozialer Arbeit
Methodisches Handeln im Allgemeinen Sozialen Dienst / Kommunalen Sozialdienst steht im Mittelpunkt der Veranstaltung. Zentrale Themen sind somit: Auftragsklärung, Hilfeplanung, methodischer Umgang mit Kindeswohlgefährdung und Kinderschutz, Sozialpädagogische Diagnostik, Dokumentation. Anmeldung unter ILIAS ab dem 20.02.2009.		

6. Sozialphilosophie

Seminar	Reflexion ethischer Konfliktlagen in der Sozialen Arbeit	Rath
Do 14 - 16 Uhr	Raum: 2.41	Sph Grundlagen der Sozialphilosophie Sph Ethik für soziale Berufe
Ben. LN Präsentation Referat und Hausarbeit		
Diskussion berufsethischer Fragen anhand konkreter Beispiele aus dem Alltag Sozialer Arbeit. Basisliteratur: D. Kuhrau-Neumärker: „War das o.k.? Moralische Konflikte im Alltag Sozialer Arbeit“, Münster 2005 (für 10 € beim Dozenten zu erwerben).		

Seminar	Wie sind individuelles Gewissen und Gruppenforderungen vereinbar?	Meyring
Mi 16.00-18.00	Raum: 1.35	Sph 1 Grundlagen der Sozialphilosophie
Zum Nachdenken über diese sehr alten und sehr neuen Fragen habe ich anzubieten: einen Spielfilm, ein Bilderbuch und Texte (mindestens) eines alten und neuen Philosophen. Diese Veranstaltung ist gedacht für interessierte Studierende des Diplomstudienganges, Bachelor-Studiengangs oder Masterstudiengangs.		

7. Konzepte und Methoden

a) Gemeinsames Angebot für Diplom- und Bachelor Studierende

b)

Nähere Information zu den Inhalten der Konzepte und Methoden-Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem Modulhandbuch des BA-Studiengangs. Zu finden unter: <https://www.fh-muenster.de/fb10/intern/aktenschrack.php>

Seminar + Übung	Empowerment im Alter-Motogeragogik	Pflüger/Wickel
Zeit: Di, 14 - 16	Raum: 0.67	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 30.03. - 03.04. 8 - 18	Raum/Blockwoche: 4.21	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Erlebnispädagogik	Just
Zeit: Mo, 12-16	Raum: 4.21	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block:	Raum/Blockwoche:	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Fallverstehen	Grewe
Zeit: Do, 8 - 12	Raum: 2.12/2.13	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block:	Raum/Blockwoche:	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Hermeneutik/ Verstehen	Jansen
Zeit: Mo, 12 - 16	Raum: 0.46	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block:	Raum/Blockwoche:	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Hilfeplanung	Zink/Karafiol
Zeit: Di, 8 - 12	Raum: 0.69	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block:	Raum/Blockwoche:	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Kommunikative (rhetorische) Kompetenz	Grewe/Zink
Zeit: Do, 12 - 16, 14-täg. ab 16.04.09	Raum: 2.12/2.13	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 25. - 28.05.09 9 - 17	Raum/Blockwoche: ML 2	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Konfliktbearbeitung	Knieschewski
Zeit: Fr, 10 - 12	Raum: 1.33	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 11. -13.06.09 8 - 18 20.06.09 8 - 14	Raum/Blockwoche: 11.06. - 4.27 12.-13.06. - 1.33 20.06. - 4.21	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Kooperative Vermittlung/ Trennungs- und Scheidungsberatung	Siemes Tenhaken
Zeit: Mi, 8 - 12	Raum: ML 2/0.69	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 16.+17.03.09 u. 27. - 29.05.09 jew. v. 9 - 18	Raum/Blockwoche: 2.12/2.13 (16.+17.03.) 0.69 1.33 (27.-29.05.)	

Benoteter LN

Seminar + Übung	Moderationskompetenz	Knieschewski
Zeit: Fr, 8 - 10	Raum: 4.21	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 28. - 30.05.09	Raum/Blockwoche: 4.21	
v. 8 - 18		
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Motivierende Gesprächsführung	Ammann
Zeit: Mo: 27.04., 04.05., 18.05. 15.06., 22.06., 12 - 16	Raum: ML 2	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 23.03. - 27.03.09	Raum/Blockwoche: ML 1	
v. 9 - 16		
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Motivierende Gesprächsführung	Haupt
Zeit: Mi: 08.04., 15.04., 06.05., 13.05., 18 - 20	Raum: ML 2	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 30.03., 31.03., 01.04., 26.-28.05. jew. v. 9 - 17	Raum/Blockwoche: ML2 (30.3.-01.04.) 2.12/2.13 (26.-28.05.)	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Praxis d. Gruppenarbeit: Rollenspiel u. Psychodrama	Bauer
Zeit: ,	Raum:	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block: 23.03.-26.03.09 25.05.-28.05.09 v. 10 - 17	Raum/Blockwoche: ML 2 ML 1	
Benoteter LN		

Seminar + Übung	Reflexion ethischer Konfliktlagen	Rath/Röttgers
Zeit: Do, 12-14 Röttgers 14 - 16 Rath	Raum: 2.41 2.41	KM Konzepte und Methoden (BA und Diplom)
Block:	Raum/Blockwoche:	
Benoteter LN		

c) Angebot ausschließlich für Studierende des Diplomstudiengangs

Seminar + Übung	Systemische Interventionsformen	Ammann
Fr 10.00-14.00 14-täg. ab 24.04.09	Raum: ML 1	KM Konzepte und Methoden: nur Hauptstudium
Block: 31.03.-03.04.09		
v. 9 – 16 Uhr		
Benoteter LN		

Aufbauend auf die Grundlagenveranstaltung „Systemische Soziale Arbeit“ werden systemische Interventionsformen vorgestellt, diskutiert und anhand von Übungen und Rollenspielen mit Videoaufzeichnungen eingeübt und ausgewertet. Der Besuch dieser Veranstaltung setzt die nachgewiesene regelmäßige Teilnahme am Grundlagen-seminar sowie die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und zur Selbstreflexion voraus. Anmeldung im Grundlagen-seminar.

TN-Begrenzung: 20 Personen

Seminar + Übung	Krisen in Familien und das Thema „Sterben“ als sozial-pädagogische Aufgabe	Pflüger
Block: 16. – 20.03.09 v. 8 – 18 Uhr	Raum: 4.21	KM Konzepte und Methoden: Grund- und Hauptstudium
Benoteter LN		
Zum Leistungsspektrum gehört die aktive, selbstreflexive Teilnahme an den angebotenen Verfahren (u. a. supervisorisches Arbeiten). Termine für den 2. Block werden noch festgelegt.		

8. Projektstudium

a) Projekte im SS 2009

Die Projektangebote sind bereits im Vorfeld allen Studierenden des BA- und Diplomstudiengangs übermittelt worden. Das Auswahlverfahren läuft über die Lernplattform ILIAS. Nähere Informationen finden Sie hier:

http://ilias.fh-muenster.de/ilias/goto.php?target=cat_10279&client_id=fb10

b) Fortführung aus dem WS 2008/09

Seminar + Übung	Biografiearbeit mit kreativen Medien in ausgewählten Feldern der Sozialen Arbeit	Jansen Hölzle
Do 08.30 – 12.00	Raum: MZ	Pro Projektstudium – Vertiefungsbereich A, B und C
Präsentation Abschlussarbeit		
Laufendes Projekt -Keine Neuaufnahmen		

Seminar Übung	„Schreibwerkstatt“. Schreibtherapie mit Menschen mit psychischen Störungen oder geistiger Behinderung in ausgewählten Einrichtungen der Psychiatrie und Behindertenhilfe	Rath Röttgers
Lfd. VA: Mi 10 – 12	Raum: 2.41	Pro Projektstudium – VT-Bereiche A, B und C
Referat und Hausarbeit Mitarbeit an Abschlusspublikation		
Laufendes Projekt. Keine Neuaufnahmen.		

9. Wahlveranstaltungen

Seminar Übung	Einführung in die Tätigkeit als Tutor/-in		Blatt
Block: 13.02., 09.03., 19./20.03.09 jew. v. 09.30 – 17.30 Uhr Vortreffen: 13.01.09 v. 15 – 16 Uhr	Raum: 13.01.09: 2.9 Blocktage: 13.02. + 09.03. R. 4.21 + 4.27 +19./20.03. R. 2.41 + 4.27	Wahlveranstaltung ohne Fachbezug	
Kein LN Die Arbeit als Tutor/-in kann als besondere Studienleistung ausgewiesen werden.			
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereit sind, im WS 2008/09 und im SS 2009 als Tutoren, gemeinsam mit Lehrenden als Mentoren, das Modul „Studien- und Berufsplanung 1“ im Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit durchzuführen. Die Arbeit als Tutor/-in erfolgt im Anschluss an diese Veranstaltung und umfasst die Studieneinführung (29.09.-02.10.08) sowie die Mitarbeit im Modul (nach Absprache mit den jew. Mentoren, Umfang. ca. 8 x 4 Stunden je Semester). Neben der Bescheinigung ihrer besonderen Studienleistung erhalten die Tutoren eine Aufwandsentschädigung in Höhe von ca. 340 € je Semester. Die „Einführung in die Tätigkeit als Tutor/-in“ greift folgende Themen auf: – Modulhandbuch des Bachelor-Studiengangs Soziale Arbeit – Planung der Einführungsveranstaltung – Vermittlung von Inhalten – Reflexion der eigenen Motive, Bedürfnisse und Handlungen als Tutor/-in Der Besuch dieser Veranstaltung setzt die Bereitschaft voraus: 1. Zur engagierten Mitarbeit und (selbst-)reflexiven Auseinandersetzung; 2. Zur verbindlichen Mitarbeit als Tutor/-in im Modul „Studien- und Berufsplanung 1“ über zwei Semester. TN-Begrenzung: 16 Personen; Arbeitsmaterialien: Siehe Internet-Lernplattform ILIAS			

Übung	Diplomandenkolloquium		Jungblut
Mo 10.00-12.00	Raum: 1.35	Wahlveranstaltung ohne Fachbezug / Vorbereitung auf die Diplomarbeit	
Dieses Kolloquium ist für Studierende, die sich in der Phase der Diplomarbeitserstellung befinden, bestimmt.			

Seminar + Übung	Methodische Vorbereitung auf die Diplomarbeit		Rath
Block: 25. – 29.05.09. 9 – 16 Uhr	Raum: 1.8	Wahlveranstaltung ohne Fachbezug Methodische Vorbereitung auf die Diplomarbeit	
Das Vorbereitungsseminar ist offen für alle Interessierten, nicht nur für Studierende, die ihre Arbeit von mir betreuen lassen wollen. Das Angebot ist besonders zugeschnitten auf diejenigen, die zum Termin Juli bis Oktober 2009 ihre Diplomarbeit schreiben. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist nicht teilnehmerbegrenzt.			

Seminar	Wie sind individuelles Gewissen und Gruppenforderungen vereinbar?		Meyring
Mi 16.00-18.00	Raum: 1.35	Sph 1 Grundlagen der Sozialphilosophie	
Zum Nachdenken über diese sehr alten und sehr neuen Fragen habe ich anzubieten: einen Spielfilm, ein Bilderbuch und Texte (mindestens) eines alten und neuen Philosophen. Diese Veranstaltung ist gedacht für interessierte Studierende des Diplomstudienganges, Bachelor-Studiengangs oder Masterstudiengangs.			

Übung	Offene Holzwerkstatt		Fiedlschuster-Köhne
Mo 8.00 – 12.00 Fr 10.00 - 12.00	Raum: Holzwerkstatt	Wahlveranstaltung	

Hier können einfache Handwerkstechniken in der Holzbearbeitung unter Anleitung erlernt und die verschiedensten kreativen Ideen verwirklicht werden. TN-Begrenzung: 10 Personen.

Seminar + Übung	Energy Yoga Kurs für Anfänger	Nazar (studentisches Angebot)
Do 18 – 19.30 ab 08.04.09	Raum: 0.67	Wahlveranstaltung
Yoga ist ein geeignetes Mittel, um den immer rasanter werdenden Alltag zu bewältigen und bringt Körper, Geist und Seele wieder in Einklang. Natascha Nazar, Studentin am FB Sozialwesen, absolviert eine Ausbildung zur Yogatrainerin und bietet ab dem 08. 04.2009 (erster Donnerstag nach den Blockwochen) immer donnerstags von 18.00 – 19.30 einen Yogakurs in Raum 0.67 an. Geboten wird Entspannung durch vorherige körperliche Anspannung. Die Teilnehmerliste hängt ab dem 15.03.2008 am schwarzen Brett aus. (max. Teilnehmerzahl: 18 Personen) e-mail: nati0609@gmx.de		